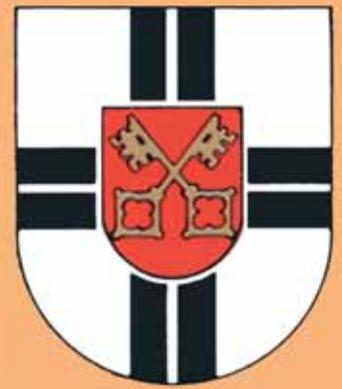


# Amtsblatt für die Stadt ZÜLPICH



BLAYE  
(F)



ELST (NL)



KANGASALA  
(FIN)

PARTNER  
STÄDTE

16. Jahrgang  
17. März 2017  
Nr.

3



Sonntag, 02.04.2017, ab 12.00 Uhr  
weitere Infos unter:  
[www.zuelpich.de/Kultur&Sport](http://www.zuelpich.de/Kultur&Sport)

## 13. Zülpicher Chlodwiglauf



In Zusammenarbeit:





## Ziel wieder auf und um den Marktplatz

Wie in den letzten Jahren wird der Zielbereich des 13. Zülpicher Chlodwiglaufes für über 1.000 Läufer auf dem belebten Marktplatz sein – der Start der ersten beiden Läufe findet auf Höhe der Brabenderstraße und die restlichen Starts am Kölntor statt. Los geht's wie immer mit den ersten Läufen der Bambini um 12.00 Uhr und endet mit dem Volkslauf um 17.00 Uhr. Auf dem Marktplatz ist für Speis und Trank und für die Unterhaltung der Kinder gesorgt.

Folgende Laufstrecken werden angeboten:

Läufe	
<b>Lauf 1</b>	Jungen
Jahrgänge	2010 u. jünger
Strecke	550 m
Start	12.00 Uhr
<b>Lauf 2</b>	Mädchen
Jahrgänge	2010 u. jünger
Strecke	550 m
Start	12.10 Uhr
<b>Lauf 3</b>	Jungen
Jahrgang	2009
Strecke	1.160 m
Start	12.20 Uhr
<b>Lauf 4</b>	Mädchen
Jahrgang	2009
Strecke	1.160 m
Start	12.30 Uhr
<b>Lauf 5</b>	Jungen
Jahrgang	2008
Strecke	1.160 m
Start	12.45 Uhr
<b>Lauf 6</b>	Mädchen
Jahrgang	2008
Strecke	1.160 m
Start	13.00 Uhr
<b>Lauf 7</b>	Jungen
Jahrgang	2007
Strecke	1.160 m
Start	13.15 Uhr
<b>Lauf 8</b>	Mädchen
Jahrgang	2007
Strecke	1.160 m
Start	13.30 Uhr
<b>Lauf 9</b>	Jungen
Jahrgang	2006
Strecke	1.160 m
Start	13.45 Uhr
<b>Lauf 10</b>	Mädchen
Jahrgang	2006
Strecke	1.160 m
Start	14.00 Uhr
<b>Lauf 11</b>	Jungen
Jahrgang	2005
Strecke	2.060 m
Start	14.15 Uhr
<b>Lauf 12</b>	Mädchen
Jahrgang	2005
Strecke	2.060 m
Start	14.30 Uhr
<b>Lauf 13</b>	Jungen
Jahrgang	2004
Strecke	2.060 m
Start	14.45 Uhr
<b>Lauf 14</b>	Mädchen
Jahrgang	2004
Strecke	2.060 m
Start	15.00 Uhr
<b>Lauf 15</b>	Jungen
Jahrgänge	2002/2003
Strecke	2.060 m
Start	15.15 Uhr
<b>Lauf 16</b>	Mädchen
Jahrgänge	2002/2003
Strecke	2.060 m
Start	15.30 Uhr
<b>Lauf 17</b>	Eifelcuplauf
Jahrgänge	1999/1999
Jahrgänge	1997 u. älter
Strecke	10 km
Start	16.00 Uhr
<b>Lauf 18</b>	Jedermann
Jahrgänge	2000 u. 2001
Jedermann	alle Jahrgänge
Strecke	5,6 km
Start	17.15 Uhr



### STARTNUMMERN

Ausgabe im Zeit auf dem Marktplatz.

### UMKLEIDEN UND DUSCHEN

Umkleiden ist im Zeit auf dem Marktplatz möglich. Duschen in der Sporthalle Bayer Straße.

Weitere Informationen und Anmeldungen finden Sie unter:

[www.zuelpich.de/kultur&sport/chlodwiglauf](http://www.zuelpich.de/kultur&sport/chlodwiglauf)

**!! NEU !!** „Direkt auf's Holz!“  
Ihr Bild jetzt auch auf Echtholz

Direktdruck mit UV-Lack auf 19mm starke Echtholzplatte. Das Motiv verschmilzt mit der natürlichen Maserung des Holzes.

Einführungsangebot:  
40x50 cm **50,- €**

\*zzgl. 6,95€ Auftragspauschale  
Gültig bis 17.4.2017

**Foto Gülden**  
Schumacherstraße 16  
53909 Zülpich  
Tel. 02252 7502  
info@fotoguelden.de  
www.fotoguelden.de

**RING FOTO**  
Europas größter Fotoverbund

Maler- & Glaserwerkstatt  
**WILLI KLUMPEN**

- alle Maler- und Glasarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
- Putzarbeiten
- Fassadenanstriche
- Dekorative Mal- und Gestaltungstechniken

Am Meilenstein 1 • 53909 Zülpich  
Tel.: 02252-2230 • Mobil 0172-2939065  
w.klumpen-malerwerkstatt@gmx.de

# Bekanntmachungen

Stadt Zülpich  
Der Bürgermeister

Zülpich, 08.03.2017

## BEKANNTMACHUNG

Die 17. Sitzung des Rates findet auf Einladung des Bürgermeisters Ulf Hürtgen am Donnerstag, 06.04.2017, 18:00 Uhr, in der Bürgerbegegnungsstätte "Martinskirche" statt.

### TAGESORDNUNG:

#### A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschlusskontrolle im öffentlichen Sitzungsteil
5. Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 einschließlich der Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes für den Konsolidierungszeitraum 2014-2018
6. Beitritt der Stadt Zülpich zu "d-NRW AöR" (Anstalt des öffentlichen Rechts des Landes NRW)
7. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil
8. Anfragen nach § 17 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil

#### B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

9. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
10. Abschluss eines Kaufvertrages mit Bauungsverpflichtung für eine im Kernort Zülpich gelegene Immobilie
11. Verkauf einer im Gewerbe-/Industriegebiet "An der Römerallee" gelegenen städtischen Gewerbefläche
12. Verkauf eines Grundstückes in Zülpich-Kernstadt
13. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
14. Anfragen nach § 17 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil

(Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)

Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich, einsehen oder finden Sie im Internet unter [www.zuelpich.de](http://www.zuelpich.de), ebenso diese Bekanntmachung. Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>.

Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer an öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur

#### 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11/10 Zülpich „Krefelder Straße“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 07.03.2017 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11/10 Zülpich „Krefelder Straße“ gefasst und die Verwaltung damit beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

#### Bekanntmachungsanordnung:

Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB vom 27.08.1997 (Bundesgesetzblatt I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung) vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie vom 07.03.2017 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 Bekannmachungsverordnung verfahren wurde.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

### Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11/10 Zülpich „Krefelder Straße“

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Entwurf der o. g. Bebauungsplanänderung die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Entwurf der o. g. Bebauungsplanänderung wird in der Zeit von

**Montag, den 27.03. 2017**

**bis einschl. Dienstag, den 02.05. 2017**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Der Geltungsbereich der o. g. Bebauungsplanänderung geht aus dem beigefügten Lageplan hervor.



Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen.

Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Zielsetzung der Bebauungsplanänderung besteht darin, angesichts der geplanten vollständigen Reaktivierung der Bördebahn (Schienenverbindung Düren-Euskirchen) für den öffentlichen Personenverkehr im Umfeld des Bahnhofs Zülpich die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Herstellung eines ausreichend großen P+R (Park & Ride) Parkplatzes zu schaffen.

Es handelt sich um eine Bebauungsplanänderung der Innenentwicklung gem. § 13 a BauGB, die im beschleunigten Verfahren ohne frühzeitige Beteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB, ohne Anwendung der Eingriffsregelung gem. §§ 14, 15 BNatSchG (Bundesnaturschutzgesetz) und ohne die Erstellung eines Umweltberichtes aufgestellt wird.

Stadt Zülpich, den 02.03.2017

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 11/40 c Zülpich „Industriegebiet“

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 07.03. 2017 den Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 11/40 c Zülpich „Industriegebiet“ gefasst und die Verwaltung damit beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

#### Bekanntmachungsanordnung:

**Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB vom 27.08.1997 (Bundesgesetzblatt I S. 2141) in der derzeit gültigen Fassung erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.**

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung) vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie vom 07.03.2017 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

#### Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB zum Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 11/40 c Zülpich „Industriegebiet“

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Vorentwurf des o.g. Bebauungsplans die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Der Vorentwurf des o. g. Bebauungsplans wird in der Zeit von

**Montag, den 27.03. 2017  
bis einsch. Dienstag, den 02.05. 2017**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

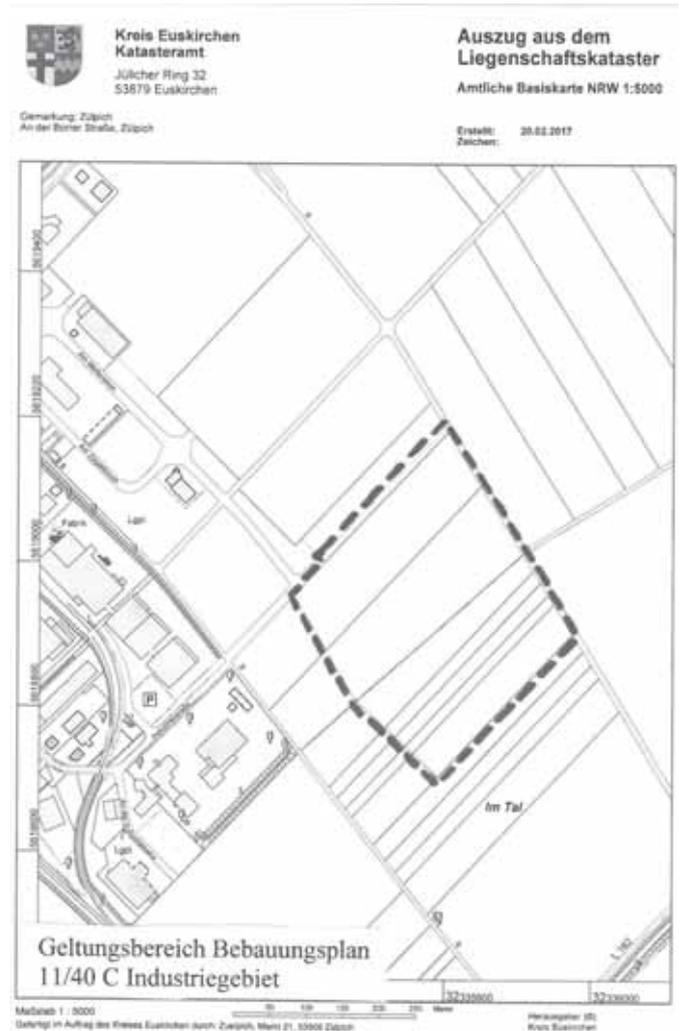
# Unfallschaden?

## Kfz-Sachverständigenbüro

# Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14

Der Geltungsbereich des o.g. Bebauungsplans geht aus dem beigefügten Lageplan hervor.



Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen.

Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Zielsetzung des Bebauungsplans besteht darin, auch für die letzte derzeit noch unbeplante Teilfläche der im Flächennutzungsplan dargestellten gewerblichen Bauflächen 1.1 und 1.2 die planungsrechtliche Voraussetzung für die künftige Ansiedlung von Industriebetrieben in diesem Bereich zu schaffen, damit die Stadt auch im Falle von sich derzeit häufenden Anfragen nach größeren Industrieansiedlungsflächen über ein ausreichendes Flächenangebot verfügt.

Stadt Zülpich, den 02.03.2017

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung

### Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 und Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für den Bereich Chlodwigstraße/Tempelgasse in Zülpich

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 07.03. 2017 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB für den Bereich Chlodwigstraße/Tempelgasse im Kernort Zülpich gefasst und die Verwaltung damit beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

#### Bekanntmachungsanordnung:

**Gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 des BauGB vom 27.08.1997 (Bundesgesetzblatt**

**§ 2141) in der derzeit gültigen Fassung erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses.**

Gemäß § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung) vom 26.08.1999 (GV NRW S. 516) wird hiermit bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Bekanntmachung mit dem Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Tourismus und Demografie vom 07.03.2017 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 Bekanntmachungsverordnung verfahren wurde.

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

**Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB zum Entwurf der Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB im Bereich Chlodwigstraße/Tempelgasse im Kernort Zülpich**

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Entwurf der o.g. Ergänzungssatzung die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Entwurf der o. g. Ergänzungssatzung wird in der Zeit von

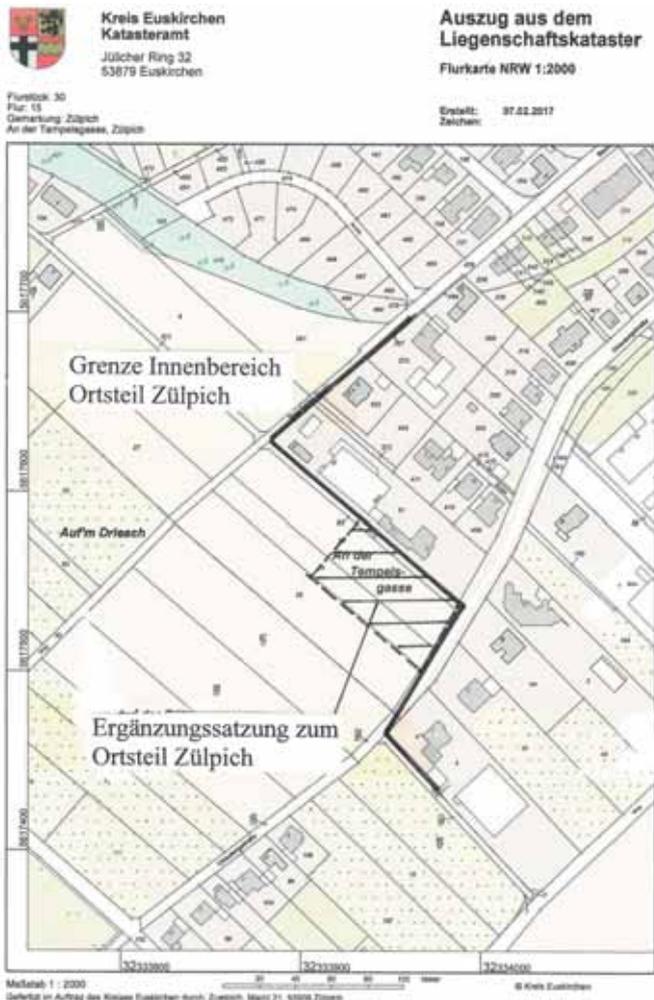
**Montag, den 27.03. 2017  
bis einschl. Dienstag, den 02.05. 2017**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Der Geltungsbereich der o. g. Ergänzungssatzung geht aus dem beigefügten Lageplan hervor.



Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen. Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Zielsetzung der Ergänzungssatzung besteht darin, die planungsrechtliche Grundlage für den Bau eines Kindergartens in der Chlodwigstraße im Kernort Zülpich im Bereich des geplanten Neubaugebietes „Römertgärten“ zu schaffen. Da der Bebauungsplan für dieses Neubaugebiet nicht kurzfristig zum Abschluss gebracht werden kann, wird vorab eine Ergänzungssatzung aufgestellt, um den Bau des Kindergartens zeitnah zu ermöglichen.

Die Satzung wird im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB mit Anwendung der Eingriffsregelung gem. §§ 14, 15 BNatSchG (Bundesnaturschutzgesetz) und mit Erstellung einer Artenschutzprüfung, allerdings ohne Änderung des Flächennutzungsplans und ohne Erstellung eines Umweltberichtes aufgestellt.

Gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB sind die Gemeinden verpflichtet, die in den vorhandenen Stellungnahmen und Unterlagen behandelten Umweltthemen nach Themenblöcken zusammenzufassen und diese in der Bekanntmachung schlagwortartig zu charakterisieren:

Die Artenschutzprüfung wurde vom Kölner Büro für Faunistik erstellt. Unter Beachtung der im Gutachten dargestellten Maßnahmen zur Vermeidung artenschutzrechtlicher Beeinträchtigungen ist das geprüfte Vorhaben als artenschutzrechtlich zulässig einzustufen. Die betroffenen Arten und evt. Vermeidungs- u. Verminderungsmaßnahmen werden in der Artenschutzprüfung im Detail beschrieben und können während der Offenlage eingesehen werden.

Die Eingriffs/Ausgleichsberechnung zur Ermittlung der erforderlichen Kompensation wird zur Offenlage fertiggestellt. Lage, Art und Größe der erforderlichen externen ökologischen Ausgleichsmaßnahme kann in den Unterlagen eingesehen werden.

Stadt Zülpich, den 02.03.2017

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

**Wir können nicht nur Bäder und Heizung!**

Wir kümmern uns auch um Ihren **Sch...!!!**

**Professionelle Beseitigung aller Kanal- und Rohrverstopfungen mit moderner Technik:**

- Kanal-Ortung
- Motorspirale
- Hochdruck-Rohr- und Kanalreinigungsgerät
- Kanal-Kamera

**Notdienst-Nummer**  
**0 22 52 / 834 173**

Am Wehr 4 • 53909 Zülpich • info@biertz-zuelpich.de  
[www.biertz-zuelpich.de](http://www.biertz-zuelpich.de)

**Biertz**  
SANITÄR UND HEIZUNG



07.03.2017 den Offenlagebeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die 19. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Zülpich in Dürscheven „Dorfgemeinschaftshaus und Vereinsheim KG Heimat“ gefasst.

Die Verwaltung wurde beauftragt, für den Entwurf der o.g. Flächennutzungsplanänderung die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Der Entwurf der o. g. Flächennutzungsplanänderung wird in der Zeit von

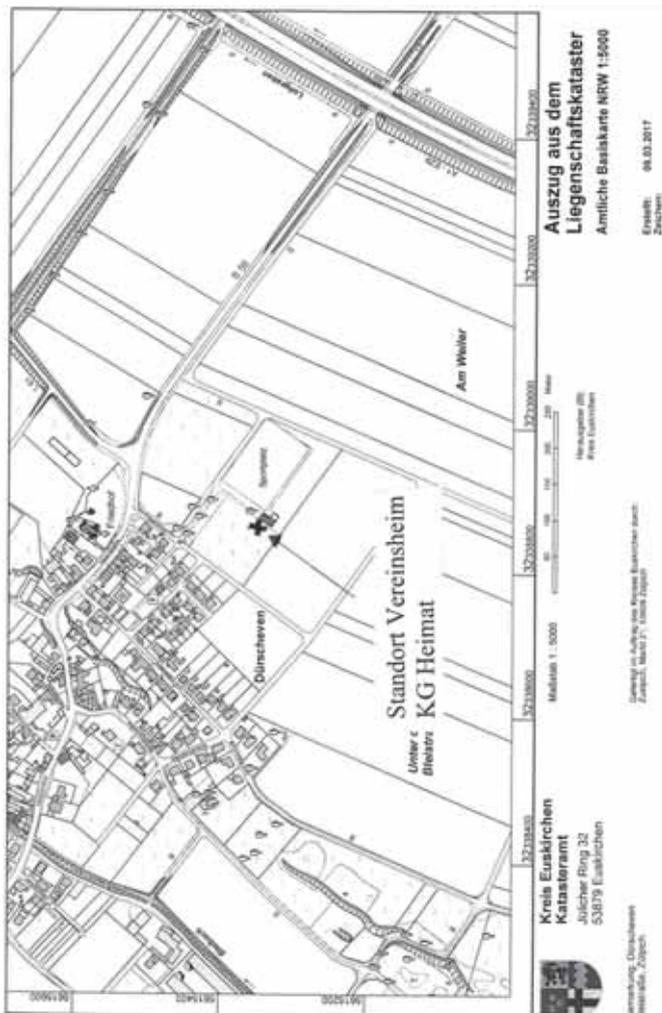
**Montag, den 27.03. 2017  
bis einschl. Dienstag, den 02.05. 2017**

im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, II. OG, Zimmer 210 während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
sowie 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
und zusätzlich Donnerstag 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

ausgelegt.

Der Geltungsbereich der o. g. Flächennutzungsplanänderung geht aus dem beigefügten Lageplan hervor.



Während der vorgenannten Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Ferner besteht die Möglichkeit, Anregungen während der Auslegungsfrist vorzubringen. Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Zielsetzung der Flächennutzungsplanänderung besteht darin, die planungsrechtliche Grundlage für die Errichtung des Vereinsheims der KG Heimat Dürscheven in direkter Nachbarschaft zum vorhandenen Dorfgemeinschaftshaus zu schaffen.

Gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB sind die Gemeinden verpflichtet, die in den vorhandenen Stellungnahmen und Unterlagen behandelten Umweltthemen nach Themenblöcken zusammenzufassen und diese in der Bekanntmachung schlagwortartig zu charakterisieren:

Der zur Begründung der Flächennutzungsplanänderung gehörende Umweltbericht ist durch das Kölner Büro für Faunistik erstellt worden und untersucht die

**Kanzlei für  
Erbrecht und Arbeitsrecht**

---

Rechtsanwälte  
**Gärtner**  
Fachanwälte & Kollegen  
**Schulze**

Köln      Brühl      Zülpich

---

Rechtsanwalt  
**Heino Schulze**



Fachanwalt für  
Arbeitsrecht  
Testaments-  
vollstrecker  
(AGT und DVEV)

---

Tel. 02252 / 835486      Moselstrasse 52  
Fax 02252 / 835487      53909 Zülpich-Ülpenich  
[www.kanzlei-gsk.com](http://www.kanzlei-gsk.com)

Auswirkungen der Flächennutzungsplanänderung auf die verschiedenen Schutzgüter (Arten und Lebensgemeinschaften, Landschaftsbild, Boden, Wasser, Luft/Klima, Natur u. Landschaft, Mensch, Kultur- u. Sachgüter, sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern, Nutzung regenerativer Energie, sparsame Nutzung von Energie sowie Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern).

Bei Durchführung der geplanten Vermeidungs-, Verminderungs- und Ausgleichsmaßnahmen sind erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen für das Plangebiet nicht zu erwarten. Als Kompensation ist vorgesehen, auf einer Teilfläche des angrenzenden Ackers (1.333 m<sup>2</sup>) eine artenreiche Mähwiese anzulegen.

Die Auswirkungen des Vorhabens auf die o.g. Schutzgüter und die evt. vorgesehenen Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich von nachteiligen Auswirkungen können im Umweltbericht während der Offenlage eingesehen werden.

Die Artenschutzprüfung wurde ebenfalls vom Kölner Büro für Faunistik erstellt. Unter Beachtung der im Gutachten dargestellten Maßnahmen zur Vermeidung artenschutzrechtlicher Beeinträchtigungen ist das geprüfte Vorhaben als artenschutzrechtlich zulässig einzustufen. Die betroffenen Arten und evt. Vermeidungs- u. Verminderungsmaßnahmen werden in der Artenschutzprüfung im Detail beschrieben und können während der Offenlage eingesehen werden.

Vom Büro GRANER+PARTNER/Köln wurde ein schalltechnisches Gutachten erstellt.

Die Untersuchung hat ergeben, dass die Immissionsrichtwerte sowie die zulässigen Maximalpegel gemäß Freizeitlärmrichtlinie für den normalen Nutzungsbetrieb sowohl während des Tages- als auch während des Nachtzeitraums eingehalten werden, wenn die unter Ziffer 4.2 des Gutachtens aufgeführten konstruktiven Schallschutzmaßnahmen am geplanten Gebäude durchgeführt werden. Lautstärkere Veranstaltungen wie z.B. Live Musik können nachts nur unter Berücksichtigung der Regelungen für seltene Ereignisse durchgeführt werden.

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB wurden Stellungnahmen zu folgenden umweltrelevanten Themenbereichen abgegeben:

Stellungnahmen Träger öffentlicher Belange (schlagwortartige Charakterisierung):

Kreis Euskirchen, 25.01.2017:

Untere Bodenschutzbehörde: keine Altlastenproblematik; schutzwürdige Böden; vorrangig Wiedernutzung von versiegelten Flächen.

Untere Wasserbehörde: abflusslose Abwassersammelgrube; Dichtheit der Leitun-

gen und der Grube; Abwasserbeseitigungspflicht der Stadt; kein Überstau der Grube.

Untere Naturschutzbehörde: Landschaftsplan 44 a; Geschützter Landschaftsbestandteil LB 2.4-2; Erteilung einer Befreiung vom Verbot des § 29 Abs. 2 BNatSchG; Berücksichtigung der §§15-17 BNatSchG; Kompensationsmaßnahme artenreiches Grünland; doppelte Kompensation; Einbindung in die Landschaft bzgl. Materialverwendung und Gebäudehöhe. Träger der Landschaftsplanung: bestehende Kompensationsverpflichtung für Bebauungspläne der Stadt Zülpich.

Kreisverband Natur- u. Umweltschutz Euskirchen, 28.06.2016:  
sonstiges Vorhaben gem. § 35 Abs. 2 BauGB unzulässig; Beeinträchtigung der öffentlichen Belange des Naturschutzes u. der Landschaftspflege; Umwandlung Acker in artenreiche Mähwiese mit gutem Ausprägungsgrad; Inanspruchnahme und weiträumige Entwertung der Mähwiese durch Vereinsheim KG Heimat; Aufstellung Bebauungsplan mit Eingriffs/Ausgleichsberechnung; doppelte Kompensation erforderlich.

Straßen NRW 21.06.2016:  
Keine negativen Auswirkungen auf die Anbindungen an die B 56, insbes. Einhaltung der Sichtdreiecke; Verlegung der Zufahrt wegen vorgesehener Kreisverkehrslösung B 56/L61.

LVR-Amt für Bodendenkmalpflege 14.06.2016:  
Bestimmungen der §§ 15,16 DSchG NW: Meldepflicht und Veränderungsverbot; Untere Denkmalbehörde; Außenstelle Nideggen des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege.

Bezirksregierung Arnsberg, Abt. Bergbau u. Energie, 06.07.2016:  
Bodenbewegungen durch bergbaubedingte Änderungen der Grundwasserflurabstände; Schäden an der Tagesoberfläche; Grundwasserdaten Erfverband.

Die Stellungnahmen der Behörden (Träger öffentlicher Belange) sind im Detail der zur Offenlage ausgelegten Abwägungstabelle zu entnehmen und zwar einschließlich der Stellungnahmen der Verwaltung und der jeweiligen Entscheidungen des Ausschusses.

Stadt Zülpich, den 06.03.2017

Ulf Hürtgen  
Bürgermeister



Der Gutachterausschuss für  
Grundstückswerte im Kreis  
Euskirchen

53879 Euskirchen, 20.02.2017

## Bekanntmachung

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Euskirchen hat in seinen Sitzungen am 09. und 10.02.2017 gemäß § 196 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 11 Abs. 1 und § 13 Abs. 1 der Verordnung über die Gutachterausschüsse für Grundstückswerte (Gutachterausschussverordnung NRW - GAVO NRW) in den jeweils gültigen Fassungen zum **Stichtag 01.01.2017** Bodenrichtwerte für baureifes Land sowie für land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen ermittelt und beschlossen. Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert für den Boden innerhalb eines Gebietes (Bodenrichtwertzone), das nach seinem Entwicklungszustand sowie nach Art und Maß der baulichen Nutzung weitestgehend übereinstimmende Verhältnisse aufweist. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit definiertem Grundstückszustand (Bodenrichtwertgrundstück). Jedermann hat das Recht, in der **Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Kreis Euskirchen, 53879 Euskirchen, Jülicher Ring 32 (Kreishaus), Zimmer A 109 oder A 110 während der Servicezeiten (montags bis donnerstags von 8.30 bis 15.30 Uhr, freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr)** die Bodenrichtwertkarten sowie den Grundstücksmarktbericht einzusehen oder Bodenrichtwertauskünfte bei der Geschäftsstelle zu erfragen. Telefonische Auskünfte werden ebenfalls während der Servicezeiten unter **02251 - 15346 oder 02251 - 15347** erteilt. Spätestens Ende März 2017 können die Bodenrichtwerte (auch mit weiteren Informationen bzw. Erläuterungen) und Bodenrichtwertzonen von jedermann kostenfrei über das Internet im zentralen Informationssystem über den Immobilienmarkt in Nordrhein-Westfalen BORISplus.NRW unter [www.boris.nrw.de](http://www.boris.nrw.de) eingesehen werden. Neben den Bodenrichtwerten wurden sonstige für den Grundstücksmarkt und für Wertermittlungen erforderliche Daten abgeleitet und im Grundstücksmarktbericht 2017 veröffentlicht. Diese Daten werden z. B. von Immobiliensachverständigen oder Banken genutzt. Der Grundstücksmarktbericht 2017 wird über die Internetadresse [www.boris.nrw.de](http://www.boris.nrw.de) kostenfrei als pdf-Datei bereit gestellt. Gegen eine Gebühr von derzeit 30 Euro ist er in der Geschäftsstelle erhältlich. Allgemeine Informationen und Hinweise zum Gutachterausschuss des Kreises Euskirchen sind für jedermann unter [www.gars.nrw.de/ga-kreis-euskirchen](http://www.gars.nrw.de/ga-kreis-euskirchen) einsehbar.

gez. Rang  
Vorsitzendes Mitglied

## Bekanntmachung

Aufgrund des § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit in der Fassung der Bekanntmachung vom 01.10.1979 (GV NRW. S. 621), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.02.2015 (GV. NRW. S. 204) in Verbindung mit § 4 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO) in der Fassung vom 16.11.2004 (GV. NRW. S. 644, ber. 2005 S. 15), zuletzt geändert durch Artikel 26 des Gesetzes vom 08.07.2016 (GV. NRW. S. 559) und den §§ 4 und 9 der Betriebssatzung des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim vom 22.12.1999, zuletzt geändert durch die 4. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim vom 15.12.2011, hat die Verbandsversammlung des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim am 14.12.2016 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird wie folgt festgesetzt:  
Im Erfolgsplan auf Erträge 1.234.100 EUR Aufwendungen 1.234.100 €  
Im Vermögensplan auf Einnahmen 840.300 EUR Ausgaben 840.300 €

### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird festgesetzt auf 490.700 EUR.

### § 3

Im Vermögensplan sind die Ausgabenansätze gegenseitig deckungsfähig. Die Ansätze sind bis zur Abrechnung der einzelnen Maßnahmen übertragbar.

### § 4

Verpflichtungsermächtigungen werden auf 0 EUR festgesetzt.

### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird festgesetzt auf 500.000 EUR.

### Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Wirtschaftsplan wurde am 30.12.2016 der Aufsichtsbehörde angezeigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit gegen diese Satzung oder sonstige ortsrechtliche Bestimmungen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden können, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Verbandsvorsteher hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form oder Verfahrensmangel ist gegenüber dem Verband vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Vettweiß, den 31.01.2017

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung  
Lothar Pörtner

## Wasserleitungszweckverband Gödersheim

### I

Die Verbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 14.12.2016 den Jahresabschluss 2015 mit einer Bilanzsumme von 6.602.756,48 € und einem Jahresüberschuss von 56.524,06 € festgestellt. Der Jahresüberschuss wird mit dem bestehenden Verlustvortrag aus 2014 von 24.250,85 € verrechnet und ergibt einen Bilanzgewinn von 32.273,21 € er wird auf neue Rechnung vorgetragen.

### II

-GPA NRW-  
-Herne-

Herne, 31.01.2017

### Abschließender Vermerk der GPA NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2015 hat sie sich der

### Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG für den Öffentlichen Sektor, Köln,

bedient.

Diese hat mit Datum vom 07.07.2016 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

### Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlust-

rechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebs

### Wasserwerk des Wasserleitungszweckverbandes Gödersheim, Nideggen (Kreis Düren),

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG für den Öffentlichen Sektor ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 31.01.2017

GPA NRW

Im Auftrag

Thomas Siegert DS

### III Hinweis

Der Jahresabschluss inkl. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang kann im Internet unter [www.neffeltal.de](http://www.neffeltal.de) oder im Verwaltungs- und Betriebsgebäude, Seelenpfad 1, 52391 Vettweiß, während der Dienstzeiten von montags bis donnerstags, von 8:30 Uhr bis 16:00 Uhr, sowie freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr, eingesehen werden.

### Bekanntmachungsanordnung

Der vorstehende Prüfungsvermerk sowie der Hinweis hierzu werden gem. § 26 Abs. 4 EigVO öffentlich bekannt gemacht.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Anhang werden im Internet unter [www.neffeltal.de](http://www.neffeltal.de) veröffentlicht.

Vettweiß, den 07.02.2017

Schmunkamp

Verbandsvorsteher



**Hausplanung & Statik ...**  
aus Profihand. Wirtschaftlich & zeitsparend.  
[www.PlanBueroBerndt.de](http://www.PlanBueroBerndt.de)

Direktkontakt:  
02425-9091830

Dipl.-Ing. (FH) Bau Peter Berndt · Düttling 14 · 53909 Zülpich

## Der Bürgermeister informiert

Ihre Stimme zählt – Ihre Hilfe auch!

### Freiwillige Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

In diesem Jahr finden im Gebiet der Stadt Zülpich wieder bedeutende Wahlen statt.

Am Sonntag, 14. Mai 2017 werden die Wahlen zum Landtag des Landes Nordrhein-Westfalen durchgeführt.

Für die ordnungsgemäße Abwicklung dieser wichtigen demokratischen Entscheidungen bin ich auf Ihre Mithilfe angewiesen. Ich bitte Sie herzlich, diese Wahlen in einem Stimmlokal als Mitglied eines Wahlvorstandes zu unterstützen, sofern Sie Deutscher sind und das 18. Lebensjahr vollendet haben!

Die wesentlichen Aufgaben des Wahlvorstandes sind die Abwicklung des Wahlgeschäftes am Wahltag und die Ermittlung der einzelnen Wahlergebnisse.

Für diejenigen, die bisher bei keiner Wahl im Einsatz waren, noch ein paar allgemeine Hinweise:

> Sie brauchen keine besonderen Vorkenntnisse. Wir bieten entsprechend kurze Schulungen durch das Wahlbüro der Stadt Zülpich bzw. Einweisungen durch die Wahlvorsteher an.

> Am Wahlsonntag (08.00 Uhr bis 18.00 Uhr) können Sie nach Absprache im Stimmbezirk Pausen einlegen. Teilen Sie sich den Sonntag mit Ihrem Team im Stimmlokal ein. Erst wenn es um 18.00 Uhr bei der Stimmauszählung spannend wird, muss das gesamte Team wieder anwesend sein.

Für die Mitwirkung im Wahlvorstand gibt es zwar keine üppige Entlohnung, aber als kleiner Ausgleich für das Engagement wird ein Erfrischungsgeld von 30,- € ausbezahlt.

Ich bitte Sie herzlich, sich bei meinem Wahlbüro, Herrn Weiß, Tel. 02252/52-227 oder per Mail an [hpweiss@stadt-zuelpich.de](mailto:hpweiss@stadt-zuelpich.de) zu melden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!!!

Es grüßt Sie herzlich

gez.

Ulf Hürtgen

Wahlleiter

### Die Stadt Zülpich bietet vier Stellplätze in der Tiefgarage zur Miete an:

Lage der Stellplätze: Normannengasse unter dem KIK

Daten der Stellplätze: Stellplatzkosten monatlich 40,- €

Ein schmaler Stellplatz zur Unterbringung eines kleinen KFZ oder eines Anhängers wird kostenlos gegen Reinigungsarbeiten (monatliches Kehren) in der Tiefgarage abgegeben.



**Lydia Albert**  
leitende Pflegefachkraft

**Pflegedienst Zülpich**

**PFLEGEFACHBERATUNGSZENTRUM**

Kölnstr. 22  
53909 Zülpich  
Telefon: 0 22 52 / 8 35 91 04  
Fax: 0 22 52 / 8 35 91 05  
Mobil: 01 78 / 8 00 00 42  
e-mail: [pflegedienst@zuelpich.net](mailto:pflegedienst@zuelpich.net)  
[www.pflegedienst-zuelpich.de](http://www.pflegedienst-zuelpich.de)

24 Stunden Rufbereitschaft!  
Vermittlung von Haus-Notruf!

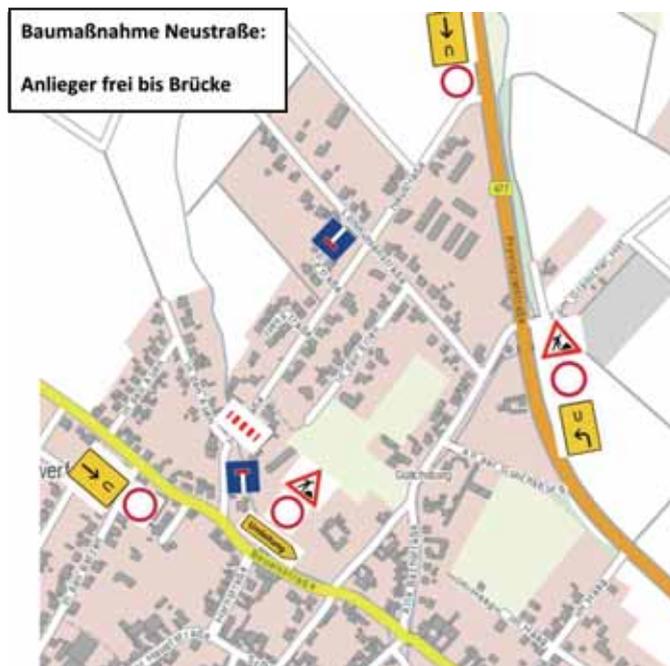
## Neubau einer Brücke über den Mühlenbach in Schwerfen

Mit den Arbeiten an der Brücke über den Mühlenbach in Schwerfen sollte ursprünglich bereits im Herbst 2016 begonnen werden. Der Erftverband hatte sich aber damals kurzfristig entschlossen, diese Gelegenheit zu nutzen und in diesem Bereich nun auch eine Kanalsanierung durchzuführen. Dies hatte für das Gesamtprojekt aber eine zeitliche Verschiebung zur Folge.

Mit den Arbeiten soll nunmehr am 01. März 2017 begonnen werden. Es ist vorgesehen, diese bis spätestens Ende September 2017 zu beenden. Die Arbeiten müssen unter Vollsperrung der Neustraße durchgeführt werden. Leider ist es aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht möglich, eine Behelfsbrücke für Fußgänger bzw. Fahrradfahrer anzubringen.

Die Bushaltestelle an der Neustraße kann während der Bauzeit nicht bedient werden. Der Busverkehr soll über die Virnicher Straße sowie die Straße An der Güllichsburg geführt werden. Die Umleitungsstrecke für sonstige Verkehrsteilnehmer ist auf nachfolgender Karte kenntlich gemacht.

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung sind Herr Lorse (Tel.: 02252/52 324 bzw. wlorse@stadt-zuelpich.de) für verkehrsrechtliche Fragen oder Herr Honert (02252/52 283 bzw. bhonert@stadt-zuelpich.de) für bauliche Fragen.



## Sprechtage des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger, als Bürgermeister der Stadt Zülpich sind mir Offenheit und Bereitschaft zum Gespräch ganz wichtig. Daher möchte ich die schon zur Tradition gewordenen Bürgermeistersprechstunden einmal im Monat gerne fortsetzen. Nutzen Sie die Gelegenheit, mir Ihre Ideen, Wünsche und Anliegen persönlich vorzutragen.

Mein nächster Sprechtag findet statt am

**Donnerstag, den 27. April 2017,  
von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

**im Rathaus in Zülpich, Zimmer 132, 1. Etage im Altbau.**

Um Wartezeiten zu vermeiden, können Sie sich bereits vorher telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Markt 21, (Altbau, I. Etage), bei Frau Havenith, Telefon 52-211, anmelden.

Ich lade Sie herzlich ein, regen Gebrauch von meinen Bürgermeistersprechstunden zu machen und freue mich auf Ihren Besuch.

Ihr  
Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Neue Öffnungszeiten Bürgerbüro und Standesamt ab dem 01.03.2017

Seit dem Jahr 1999 besteht die Möglichkeit, den Service des Bürgerbüros und des Standesamtes u. a. Donnerstags bis 19.00 Uhr zu nutzen. In diesen nunmehr 18 Jahren hat sich das Kundenverhalten betreffend der Nutzung

dieses Angebotes maßgeblich verändert. Seit langem zeigten sich die Besucherzahlen Donnerstags ab 18:00 Uhr sehr stark rückläufig. Vielfach wurde der Wunsch geäußert, das Bürgerbüro am frühen Vormittag besuchen zu können.

Um den Zülpicher Bürgerinnen und Bürgern hier entgegen zu kommen, gelten ab dem 01.03.2017 folgende Öffnungszeiten:

**Montag bis Mittwoch** 08.00 Uhr – 12.30 Uhr  
14.00 Uhr – 16.00 Uhr

**Donnerstag** 07.00 Uhr – 12.30 Uhr **Achtung neu!!!!!!**  
14.00 Uhr – 18.00 Uhr **Achtung neu!!!!!!**

**Freitag** 08.00 Uhr – 12:30 Uhr

Es ergibt sich somit nur eine minimale Verschiebung der Öffnungszeiten für den Bürgerservice. Die effektive Zeit, an denen Ihnen das Bürgerbüro und das Standesamt zur Verfügung stehen, ist gleich geblieben!

Sollte es Ihnen innerhalb dieser Öffnungszeiten trotzdem nicht möglich sein, Ihre Angelegenheiten zu erledigen, besteht - wie bisher - die Möglichkeit, einen individuellen Termin mit dem Bürgerbüro oder dem Standesamt zu vereinbaren.

## Das Standesamt informiert

Im bald zu Ende gehenden Jahr sowie im Jahr 2017 bietet sich wieder die Möglichkeit in Zülpich auch an einem Samstag standesamtlich zu heiraten. Die Eheschließungen finden grundsätzlich in der „Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche“ statt. Für diese Eheschließungen sind folgende Termine reserviert.

18. März 2017  
29. April 2017  
20. Mai 2017  
24. Juni 2017  
22. Juli 2017  
19. August 2017  
30. September 2017  
14. Oktober 2017  
18. November 2017  
16. Dezember 2017



Die Eheschließungen an diesen Samstagen beschränken sich auf die Vormittagsstunden.

Für die Vornahme der Eheschließungen außerhalb der üblichen Öffnungszeiten des Standesamtes (Samstagschließung) wird eine zusätzliche Gebühr i. H. v. 66,00 € erhoben.

Für die Beantwortung weiterer Fragen stehen Ihnen Frau Pick, Tel. 02252/52-223, oder Herr Schmitz, Tel. 02252/52-224, zur Verfügung.

## Teppich Bio Handwäsche

Lassen Sie Ihren Teppich bei uns

- fachmännisch reinigen
- von Flecken befreien
- rückfetten und imprägnieren
- professionell reparieren, u.v.m.



**Jetzt zu Sonderkonditionen!**

**Hol- und Bring-Service gratis!**

Seit 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!

**GUTSCHEIN**  
**€ 30,00**  
für eine Reinigung/Reparatur

gültig bis 09/04 2017



## Tabatabai Orientteppiche

Die Teppichkompetenz zwischen Köln und Aachen  
Oberstraße 19, 52349 Düren, Tel 02421-209167  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30-18.30, Sa 10-16 Uhr

[www.teppiche-dueren.de](http://www.teppiche-dueren.de)



Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich  
Tel. 0 22 52/8 17 61 · Fax 0 22 52/8 17 62  
E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de  
Internet: www.goehr-rehabhilfen.de

Besuchen Sie auch  
unseren Online-Shop  
[www.goehr-rehabhilfen.de](http://www.goehr-rehabhilfen.de)



## Gratulation bei Ehejubiläen ab Goldhochzeit

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
feiern Sie in naher Zukunft Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit oder gar  
Eiserne Hochzeit?

Dann geben Sie mir bitte Bescheid. Die Stadt Zülpich möchte Ihnen hierzu eben-  
falls mit einem Geschenk gratulieren.

Ich würde mich sehr freuen, Ihnen persönlich oder auch durch einen meiner  
beiden Stellvertreter gratulieren zu dürfen.

Sollten Sie jedoch aus gesundheitlichen oder aus anderen Gründen einen Besuch  
nicht wünschen, habe ich hierfür sicherlich Verständnis.

Damit ich aber überhaupt in der Lage bin, Ihnen zu gratulieren, bitte ich Sie, mir  
den Termin Ihres Ehejubiläums möglichst einen Monat vorher bekannt zu geben.

Für weitere Fragen können Sie sich an den Ortsvorsteher/die Ortsvorsteherin  
Ihrer Ortschaft wenden oder an meine Sekretärin, Frau Havenith, Zimmer 132,  
Tel.: 02252/52-211.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Zülpicher Rathaus

Ihr  
Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

tungsvorschrift der Gartenbau- und Berufsgenossenschaft gegeben, wenn das  
Grabmal unter Beachtung der gegebenen Vorsicht am oberen Ende der Breitseite  
mit einer Kraft von 500 Newton = 50 kg belastet werden kann und dabei keinerlei  
Schwankungen aufweist.

Die Überprüfung durch Bedienstete der Stadt Zülpich wird in Kürze erfolgen.  
Gerade Frost und andere Witterungseinflüsse können die aufgestellten Grabmale  
lockern und dadurch bei Erschütterung der Umgebung der Grabmale ein  
Umstürzen auslösen. Die Nutzungsberechtigten von Grabstätten werden vorab  
gebeten, die Standfestigkeit der Grabmale zu überprüfen und gegebenenfalls  
wieder herstellen zu lassen.

Sofern noch Mängel bei der Überprüfung festgestellt werden, wird ein entspre-  
chender Aufkleber an dem betreffenden Grabmal angebracht, aus dem hervor-  
geht, dass der Grabstein nicht standsicher ist und umgehend wieder sachgemäß  
zu befestigen ist. Sollte nach vier Wochen bei einer Nachüberprüfung festgestellt  
werden, dass die Standsicherheit noch nicht wieder hergestellt worden ist, erfolgt  
eine schriftliche Erinnerung.

Bei einer extrem unsicheren Standfestigkeit werden unverzüglich entsprechende  
Sicherungsmaßnahmen getroffen, wie zum Beispiel das Absperrern oder Umlegen  
des Grabmals.

In diesem Zusammenhang wird auf § 23 Abs. 1 und 3 der Friedhofssatzung der  
Stadt Zülpich verwiesen, wonach die Nutzungsberechtigten von Grabstätten  
verpflichtet sind, die Grabmale und die sonstigen baulichen Anlagen in einem  
verkehrssicheren Zustand zu halten. Sie sind für jeden Schaden verantwortlich,  
der durch das Umstürzen von Grabmalen oder sonstigen baulichen Anlagen  
verursacht wird.

Da alle Mängel aufgenommen und protokolliert werden, macht es keinen Sinn,  
die Aufkleber zu entfernen, ohne dass geeignete Maßnahmen zur Beseitigung  
durchgeführt und diese der Stadt Zülpich mitgeteilt werden.

Betroffene Nutzungsberechtigte sollten bitte bedenken, dass es sich bei der Über-  
prüfung der Standsicherheit nicht um eine Willküraktion der Stadt Zülpich  
handelt. Diese Maßnahme wird zur Vorsorge sowie zur Vermeidung von Unfällen  
auf unseren Friedhöfen durchgeführt.

### Herrichtung und Unterhaltung von Grabstätten

Immer wieder kommt es zu Beschwerden von Friedhofsbesuchern über unge-  
pflegte Grabstätten. In diesem Zusammenhang möchte die Friedhofsverwaltung  
auf die derzeit gültige Friedhofssatzung hinweisen. Aus dieser Satzung ergeben  
sich insbesondere die folgenden Gestaltungsvorschriften:

- Grabstätten mit freier Gestaltung müssen so hergerichtet und dauernd unter-  
halten werden, dass der Friedhofszweck sowie die Würde des Friedhofes in  
seinen einzelnen Teilen sowie in seiner Gesamtlage gewahrt wird.
- Die Gestaltung der Gräber ist dem Gesamtcharakter des Friedhofes, dem  
besonderen Charakter des Friedhofsteils und der unmittelbaren Umgebung  
anzupassen.
- Bei der Bepflanzung ist darauf zu achten, dass andere Grabstätten und die  
öffentlichen Anlagen und Wege nicht beeinträchtigt werden. Das Pflanzen von  
Bäumen oder großwüchsigen Sträuchern sowie das Errichten von Rank-  
gerüsten, Gittern und Pergolen sind unzulässig.
- Die Verwendung von Pflanzenschutz und Unkrautbekämpfungsmit-  
teln ist nicht gestattet.

Weiterhin wird auf die Einhaltung der Friedhofsordnung verwiesen.  
Zuständig für die Herrichtung und Instandhaltung ist sowohl bei Reihen- als auch  
bei Wahlgrabstätten der Nutzungsberechtigte. Die Herrichtung, Unterhaltung und  
Veränderung der gärtnerischen Anlagen außerhalb der Grabstätten obliegt  
ausschließlich der Friedhofsverwaltung.

Des Weiteren sei an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass die Friedhofs-  
verwaltung dazu berechtigt ist, ungepflegte Grabstätten auf Kosten des Nutzungsbe-  
rechtigten in Ordnung bringen zu lassen. In Einzelfällen kann die Friedhofsverwal-  
tung auch das Nutzungsrecht an der Grabstätte ohne Entschädigung entziehen.

### NACHRU F

Am 25. Februar 2017 verstarb im Alter von 87 Jahren

#### FRAU WILMA SPIEGELHALTER

aus Zülpich-Dürscheven, zuletzt wohnhaft in Hoven, Am  
Wassersportsee 1.

Die Verstorbene war von Juli 1974 bis Dezember 1994 als  
Verwaltungsangestellte im Dienste der Stadt Zülpich.

Die Stadt Zülpich dankt der Verstorbenen für ihr verdienstvolles  
Wirken und wird ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

  
Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

  
Thorsten Hübner  
Personalratsvorsitzender

## Information Ihres Servicebüros für Steuern und Gebühren

### BEREICH FRIEDHOFSWESSEN

#### Überprüfung der Standsicherheit von Grabmalen auf allen städtischen Friedhöfen

Die Stadt Zülpich ist als Trägerin der städt. Friedhöfe gemäß den Unfallverhü-  
tungsvorschriften der Gartenbau-Berufsgenossenschaft verpflichtet, mindestens  
einmal jährlich die Standfestigkeit aller Grabmale auf den Friedhöfen zu über-  
prüfen. Die erforderliche Standfestigkeit der Grabmale ist nach der Unfallverhü-

Im Interesse aller Friedhofsnutzer, sowohl der Trauernden als auch der Ruhesuchenden, wird nochmals dringend auf die Einhaltung der obigen Vorschriften verwiesen.

### **Pflegefreie Urnengrabstätten unter Baum**

Auch auf den Friedhöfen im Stadtgebiet Zülpich besteht seit dem 01. Januar 2013 die Möglichkeit, für eine Urnenbeisetzung eine „pflegefreie Urnengrabstätte unter Baum“ zu erwerben. Auf den Grabstellen werden ebenerdig von der Friedhofsverwaltung vorgegebene Grabplatten verlegt.

Bei dieser Grabart sind eine Bepflanzung sowie das Aufstellen von Grabschmuck, Grablichtern, Gestecken u.ä. gemäß § 14 a Absatz 4 der Satzung über das Friedhofs- und Bestattungswesen der Stadt Zülpich unzulässig, um die reibungslose Pflege der Rasenflächen durch die Mitarbeiter des Baubetriebshofes zu gewährleisten.

In den Wintermonaten wurden jedoch verstärkt Blumen, Lichter und anderer Grabschmuck auf und vor den Grabplatten abgelegt.

Da in Kürze wieder regelmäßige Mäharbeiten auf den Rasenflächen erforderlich sind, werden die betreffenden Angehörigen gebeten, den Grabschmuck kurzfristig abzuräumen und zukünftig hierauf zu verzichten.

In diesem Zusammenhang wird seitens der Friedhofsverwaltung darauf aufmerksam gemacht, dass die Mitarbeiter des Baubetriebshofes anderenfalls berechtigt sind, den Grabschmuck zu entfernen und ersatzlos zu entsorgen.

### **Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Servicebüros – Bereich Friedhofswesen – gerne zur Verfügung.**

**Frau Wolf, Telefon: 02252/52-300**  
**Frau Schauer, Telefon: 02252/52-238**

#### **Bereich Friedhofswesen**

#### **• Ablauf des Nutzungsrechts an Wahlgräbern/Ablauf der Ruhezeit von Reihengräbern**

Im Rahmen der ständigen Überprüfung von Nutzungszeiträumen an Wahl- und Reihengräbern weist die Stadt Zülpich die jeweiligen Nutzungsberechtigten schriftlich auf den Ablauf des Nutzungsrechts bzw. der Ruhezeit hin. In vielen Fällen ist es jedoch so, dass ein Nutzungsrecht nicht mehr zu ermitteln ist. Daher erfolgt eine öffentliche Benachrichtigung an der Grabstelle selber durch die Anbringung eines Aufklebers. Da aber auch dies nicht immer zum Erfolg führt, weist die Friedhofsverwaltung gemäß § 14 Abs. 5 der Friedhofssatzung durch öffentliche Bekanntmachung nochmals auf den Ablauf des Nutzungsrechts an folgenden Wahlgrabstätten hin:

**Friedhof: Grabstätte:**  
**Enzen: Alfred und Hedwig Klein, AT, Reihe 16, Nr. 93**  
**Füssenich: Otto Hemsiepe, NT, Feld 14, Nr. 1**  
**Schwerfen: Friedrich und Frieda Belger, Teil B, Reihe A.K., Nr. 6**  
**Zülpich: Adolf und Anneliese Schmitz-Hübsch, Teil C, Nr. 62**

Bei Wahlgräbern besteht gemäß der vorgenannten Satzung grundsätzlich die Möglichkeit, das Nutzungsrecht zu verlängern bzw. wieder zu erwerben. Die Verlängerung oder der Wiedererwerb ist nur für die gesamte Grabstätte und für die Dauer von 5, 10, 15, 20, 25 oder 30 Jahren möglich. Bezüglich der oben aufgeführten Grabstätten bittet die Friedhofsverwaltung diejenigen, die sich als deren Besitzer am Nutzungsrecht verantwortlich zeigen, innerhalb von vier Wochen nach dieser Veröffentlichung bei den Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung vorzusprechen.

Ebenso wird gemäß § 13 Absatz 5 der Friedhofssatzung auf den Ablauf der Ruhezeit bei folgendem Reihengrab hingewiesen:

**Friedhof: Grabstätte:**  
**Zülpich: Ella Groß, Teil D, Reihenfeld, Nr. 14**

Um auf unseren Friedhöfen die notwendige Neuanlegung von Reihengrabstätten oder die Einsaat der Freiflächen zu ermöglichen, ist es erforderlich, dass diese Reihengräber vom jeweiligen Nutzungsberechtigten abgeräumt und eingeebnet werden.

Sofern sich innerhalb der vorgenannten vier Wochen nach dieser Veröffentlichung niemand meldet, werden die aufgeführten Grabstätten eingeebnet.

#### **• Nutzungsrecht an Grabstätten/ Zuständigkeit für Grabstätten**

Im Rahmen der regelmäßigen Aktualisierung des Friedhofskatasters kommt es vor, dass aufgrund eines Wohnungswechsels oder anderer persönlicher Veränderungen ein Nutzungsrecht oder eine Zuständigkeit für eine Grabstätte nicht zu ermitteln ist.

Vor diesem Hintergrund werden die Nutzungsberechtigten oder Personen, die sich für die Unterhaltung der Grabstätten

#### **Werner und Franziska Elsig**

**Friedhof Füssenich/Geich, NT, Feld 9, Nr. 8a**  
**Ablauf des Nutzungsrechts: 15.03.2020**

#### **August Rosignol**

**Friedhof Schwerfen, Teil B, Reihenfeld, Nr. 36**  
**Ablauf des Nutzungsrechts: 02.10.2019**

#### **Bernhard Steinemann**

**Friedhof Sinzenich, Erweiterungsteil, Reihenfeld, Nr. 22**  
**Ablauf des Nutzungsrechts: 26.03.2023**

#### **Adolf Wilhelm Bosch**

**Friedhof Zülpich, Teil A, Doppelurnenwahlgrab, Nr. 42**  
**Ablauf des Nutzungsrechts: 10.10.2022**

verantwortlich zeigen, gebeten, bis zum **18.04.2017** bei der Friedhofsverwaltung vorzusprechen.

**Für eventuelle Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Friedhofsverwaltung gerne zur Verfügung.**

**Frau Wolf, Telefon: 02252/52-300 rwolf@stadt-zuelpich.de**

**Frau Schauer, Telefon: 02252/52-238 fschauer@stadt-zuelpich.de**

## **Ihr Ordnungsamt informiert:**

**Traditionelle Quirinus-Kirmes in Zülpich findet von Samstag 08.04. bis einschließlich Dienstag 11.04.2017 am Kölntor - auf dem Parkplatz - statt**

**Die diesjährige Quirinus-Kirmes in Zülpich findet wieder am Kölntor auf dem dortigen Parkplatz statt.**

Ab dem 08.04.2017 (Samstag) wird bis einschließlich Dienstag, den 11.04.2017 wieder einiges für Jung und Alt geboten.

Ab dem 04.04.2017 (Dienstag), 08:00 Uhr, werden daher der Kölntorparkplatz und die Straße "Am Bildchen" gesperrt.

Spätestens ab 12.04.2017 ab 15 Uhr stehen dann die Parkplätze am Kölntor und in der Straße "Am Bildchen" wieder zur Verfügung.

**An allen Tagen bleibt natürlich berücksichtigt, dass Rettungs- und Notfallfahrzeuge jederzeit ohne Behinderung passieren können.**

Die Stadt Zülpich bittet alle Anwohner und Zülpicher Bürger sowie die Gewerbetreibenden um Verständnis für die vorgesehenen Maßnahmen.

Es wäre schön, wenn Sie die diesjährige Kirmes auch mit Ihrem Besuch wieder unterstützen würden.

## **Wasser- und Bodenverband Rönenich**

**Verbandsvorsteher: Heinrich Schweitzer**  
**Oberelvenicher Str. 45, 53909 Zülpich-Rönenich**

### **Einladung**

zur Versammlung des Wasser- und Bodenverbandes Rönenich am Freitag den 31.03.2017, 19.30 Uhr Schützenheim Rönenich - Hubertusklausen - 53909 Zülpich-Rönenich.

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Verbandsvorsteher
2. Neuwahl der Verbandsorgane, Verbands-Ausschuss und Verbandsvorstand
3. Kassenbericht Rechnung 2016
4. Haushaltsplan 2017
5. Verschiedenes

Zülpich-Rönenich den 17.03.2017

gez.: Heinrich Schweitzer

Ministerium für  
Schule und Weiterbildung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Starke  
Schule**

**Ausgezeichnet: Schulen aus Waltrop, Sprockhövel und Zülpich gewinnen Wettbewerb „Starke Schule“ in Nordrhein-Westfalen**

- **Sylvia Löhrmann, Ministerin für Schule und Weiterbildung, lobt das Engagement der Schulen in Nordrhein-Westfalen**
- **Schulen überzeugen mit herausragenden Konzepten und pädagogischen Erfolgen**



Düsseldorf, 13.02.2017. Die Gesamtschule Waltrop, die Mathilde-Anneke-Schule in Sprockhövel und die Stephanusschule in Zülpich haben die Landespreise des

bundesweit größten Schulwettbewerbs „Starke Schule. Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen“ gewonnen. Lehrkräfte und Schulleitungen nahmen heute mit ihren Schülerinnen und Schülern in Düsseldorf von Schulministerin Sylvia Löhrmann die Preise entgegen. Der Wettbewerb prämiiert die herausragende Arbeit, die diese Schulen bei der Vorbereitung auf die Berufswelt leisten und wird alle zwei Jahre von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und der Deutsche Bank Stiftung durchgeführt.

„Die prämierten Schulen gestalten ihre pädagogische Arbeit so, dass alle Jugendlichen bestmöglich individuell gefördert werden und ihre Stärken entfalten können. Sie sind nicht nur Lern-, sondern auch Lebensorte. Durch die Netzwerkarbeit können die hervorragenden Konzepte der Schulen, gerade in den Bereichen Sprachförderung und Inklusion, auch weiteren Schulen zugutekommen“, so Ministerin Löhrmann, die den Wettbewerb in NRW unterstützt.

Den mit 5.000 Euro dotierten ersten Platz belegt die Gesamtschule Waltrop. Die Schule überzeugte die Jury durch ihr systematisches Sprach-Förderkonzept, durch das auch der Fachunterricht zur Sprachförderung genutzt wird. Der Schule gelingt ein starker sozialer Zusammenhalt der sich durch das respektvolle Miteinander im Schulleben zeigt.

Die Mathilde-Anneke-Schule in Sprockhövel erreichte den zweiten Platz und erhält für ihren ganzheitlichen Förderansatz bestehend aus Inklusion, individueller Förderung und Sprachförderung, sowie dem breiten Angebot im musischen, künstlerischen und sportlichen Bereich 3.500 Euro. Mit dem dritten Platz und 2.000 Euro wurde die Stephanusschule in Zülpich für ihr Konzept ausgezeichnet, das die Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler durch außerschulische Aktivitäten stärkt.

Neben den Geldpreisen profitieren die Schulen vor allem von der Aufnahme in das länderübergreifende Netzwerk. Vier Jahre lang erhalten Lehrkräfte und Schulleitungen hier Zugang zu zahlreichen akkreditierten Fortbildungen zur Unterrichts- und Organisationsentwicklung. Das Netzwerk hat sich zu einem Forum entwickelt, in dem sich die engagiertesten Lehrkräfte Deutschlands austauschen, weiter qualifizieren und über Bundeslandgrenzen hinweg zusammen an der Schule von morgen arbeiten.

„Unser Anliegen ist es, gute Schulen zu stärken und dafür zu sorgen, dass sich ihre ausgezeichneten Konzepte weiter verbreiten. Die Preisträger nehmen eine Leuchtturm-Funktion in der deutschen Schullandschaft ein“, sagt John-Philip Hammersen, Geschäftsführer der Hertie-Stiftung, stellvertretend für die Projektpartner.

Bewerben konnten sich alle allgemeinbildenden Schulformen, die zur Ausbildungsreife führen. Aus den rund 500 Einsendungen hat die Jury mit Expertinnen und Experten aus Bildung, Ausbildungsmarkt, Wirtschaft und Wissenschaft auf Basis der schriftlichen Bewerbungen und nach über 60 Schulbesuchen die Landessieger ermittelt. Bei ihrer Entscheidung bewertete die Jury, wie Schulen und Lehrkräfte Grundlagen schaffen, Begabungen ausbauen, Übergänge meistern und Netzwerke nutzen. Dabei wurden die jeweiligen regionalen und soziokulturellen Rahmenbedingungen mit berücksichtigt.

Auch Bürgermeister Ulf Hürtgen gratulierte der Stephanusschule zu diesem tollen Erfolg. „Gerade in der heutigen Zeit sind Schulbildung und soziales Engagement von enormer Bedeutung für die Gesellschaft. Durch außerschulische Aktionen wird das „Wir-Gefühl“ besonders gefördert und wenn man dann auch noch Preise dafür erhält, wie jetzt die Stephanusschule in Zülpich, ist dies eine schöne Würdigung der bisher geleisteten Arbeit und zugleich auch Motivation für weitere Projekte“, so Bürgermeister Ulf Hürtgen.

Weitere Informationen und Bildmaterial: [www.starkeschule.de](http://www.starkeschule.de)



Platz 3: Stephanusschule, Zülpich, v.l.n.r. Ralph Fleischhauer (Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen), Dr. Luitwin Mallmann (Landesvereinigung der Unternehmensverbände Nordrhein-Westfalen), Schulleiterin Edeltraud Lorenzen, Christiane Schönfeld (Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Nordrhein-Westfalen), Schülersprecherin Nancy Schuldt, John-Philip Hammersen (Gemeinnützige Hertie-Stiftung), Dr. Kristina Hasenpflug (Deutsche Bank Stiftung)

Bildnachweis: Gemeinnützige Hertie-Stiftung/dominik buschardt fotografie



Schulpräsentation der Stephanusschule, Zülpich

Bildnachweis: Gemeinnützige Hertie-Stiftung/dominik buschardt fotografie



## Ingeborg Faßbender-Mohr

S T E U E R B E R A T E R I N

### ICH STEUERE EINEN KLAREN KURS:

### Nicht mehr Steuern zahlen als sein muss.

Mein Ziel ist einfach: Ihre Steuern im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten in einem erträglichen Bereich zu halten. Und mein Kurs dorthin ist klar: Persönliche Beratung mit Augenmaß und Fingerspitzengefühl plus individuell entwickelte, nachvollziehbare Steuerkonzepte.

- ✓ Steuerberatung heißt Vertrauen - deshalb nehme ich mir gerne Zeit für Sie
- ✓ Auf Augenhöhe zusammenarbeiten und gemeinsam ein Team bilden
- ✓ Potentiale nutzen - professionelle Steuerberatung hilft Ihnen bares Geld zu sparen
- ✓ Ziele erreichen - setzen Sie mit mir auf nachhaltige Unternehmenserfolge und Weiterentwicklungen

Ingeborg Faßbender-Mohr  
STEUERBERATERIN



Hovener Straße 6 - 53909 Zülpich  
Tel. 02425 909404 - Fax 909101  
info@stb-fassbender-mohr.de  
[www.stb-fassbender-mohr.de](http://www.stb-fassbender-mohr.de)

## Zülpicher Möhnen angelten sich Rathaus Schlüssel

**Luftschlangenregen prasselte auf Verwaltungschef nieder.**

Bürgermeister Ulf Hürtgen hatte sich schon auf einen „stürmischen“ Tag im Zülpicher Rathaus vorbereitet, aber verhindern konnte er die Machtübernahme der Möhnen dann doch nicht. Draußen piff zwar der Wind, aber es regnete zunächst nur im Rathaus - und zwar Luftschlangen.



Die schick kostümierten Damen des Rathauses ließen bunte Luftschlangen auf den in einen Ostfriesenmerz gekleideten Rathauschef regnen, dessen Krawatte zuvor schon von Geburtstagskind Marinela Fechner auf Weibertaglänge gestutzt worden war. Kurz nach 11 Uhr eroberte dann eine Delegation der Zülpicher Möhnen das Rathaus. Trotz zähem Ringen gelang es dem Bürgermeister, der sich mit Angel und Ködern (imaginäre Hausregenwürmer namens Erwin und Willi und Johanna) bewaffnet als „Fischer vom Möhensee“ verkleidet hatte, nicht, den Schlüssel des Rathauses zu verteidigen. Auf dem Balkon des Rathauses musste er sich dann geschlagen geben und den Schlüssel an die holde Weiblichkeit übergeben.



Friederike Gerdemann erhielt stellvertretend für das „Organisationstrifolium vom Bau“ den verdienten Sessionsorden, bevor in Zöllechs ahle Muure im und vor dem Rathaus noch lange weitergefeiert wurde.



## Prinz Franz I. übernahm die Herrschaft über das Rathaus

Am Karnevalssonntag war es wieder soweit: Prinz Franz I. zog mit Abordnungen von Blaue Funken, Hovener Jungkarnevalisten, Prinzengarde und Zölleche Öllege vor das Rathaus, um Bürgermeister Ulf Hürtgen zu „entmachten“.

Nach längerer Diskussion und mehreren Wortgefechten auf dem Balkon übergab Bürgermeister Hürtgen schließlich den Schlüssel des Rathauses an den Narrenherrscher.

Im Anschluss daran freuten sich die Karnevalisten über die Machtübernahme und so wurden in gemütlicher Runde noch viele Anekdoten vergangener Zeiten im Rathaus ausgetauscht.



## ACHTUNG! TERMINE AMTSBLATT 2017

**Wichtig für alle Schulen, Vereine und sonstige Institutionen**

Gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen in das Amtsblatt der Stadt Zülpich auf. Wir möchten Sie jedoch bitten, bis zum jeweiligen Redaktionsschluss Ihre Unterlagen bei der u. a. Adresse einzureichen. Der **Redaktionsschluss** ist immer **dienstags**. Unterlagen die nach diesem Termin eingehen, können leider keine Berücksichtigung finden und werden, falls möglich, für die nachfolgende Ausgabe verwendet.

Damit Ihre Berichte optimal verarbeitet werden können bitten wir Sie, Ihre Texte in Datei-Form (**Microsoft Word oder PDF-Format**) zu senden.

Fotos können nur in digitaler Form berücksichtigt werden, diese müssen im Dateiformat jpg beigefügt sein. Es wird gebeten, Fotos, die in einer **Word-Datei** eingebettet sind, nochmals gesondert als **JPG-Datei** beizufügen. Diese Dateien können Sie per **E-Mail** an die Stadtverwaltung senden.

**Die Redaktion behält sich für den Abdruck die Auswahl der jeweiligen Berichte und Termine vor.**

Ihre Mitteilungen können zu den unten angegebenen Terminen eingesandt oder abgegeben werden: Stadtverwaltung Zülpich, Frau Havenith, Zimmer 132, Telefon: 02252 / 52 - 211, E-Mail: [amtsblatt@stadt-zuelpich.de](mailto:amtsblatt@stadt-zuelpich.de)

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
28.03.2017	07.04.2017
25.04.2017	05.05.2017
30.05.2017	09.06.2017
27.06.2017	07.07.2017
25.07.2017	04.08.2017
22.08.2017	01.09.2017
26.09.2017	06.10.2017
24.10.2017	03.11.2017
05.12.2017	15.12.2017

**Änderungen vorbehalten!**

## Schiedsfrauen für den Schiedsamsbezirk Zülpich

**Schiedsfrau:**

Frau Ingeborg Mahnke  
In den Auen 12 b, 53909 Zülpich-Schwerfen, Tel.-Nr. 02252/3930

**Stellvertretende Schiedsfrau (nur im Vertretungsfall):**

Frau Jeannine Lehser  
Linzenich, Ülpenicher Weg 24, 53909 Zülpich, Tel.-Nr. 02252/8356952



# Zülzicher Vereine stellen sich vor



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Amtsblatt der Stadt Zülz erfreut sich großer Beliebtheit, nicht nur bei den Leserinnen und Lesern, sondern auch bei den „Schreibern“.

So erreichen mich wöchentlich Berichte aus Schulen, Kindergärten, den Kirchen etc., die um Abdruck ihrer Berichte bitten.

Ein Großteil der Berichte stammt von den vielen Vereinen aus Zülz und den benachbarten Ortschaften. Darüber freue ich mich natürlich sehr. Zusammen mit den amtlichen Bekanntmachungen und den Vereinsmitteilungen kann daher Monat für Monat ein abwechslungsreiches und informatives Amtsblatt erstellt werden.

Mit einer neuen Serie in unserem Amtsblatt möchte ich nunmehr den Vereinen die Möglichkeit bieten, sich in einem kurzen Portrait vorzustellen. Die Vereine bieten gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit wertvolle ehrenamtliche Arbeit, sei es in der Jugendarbeit, in der Integration oder beim Hobby. Vereine sind aus dem Stadt- und Dorfleben nicht wegzudenken und dieses ehrenamtliche Engagement sollte auch öffentlich gewürdigt werden.

Daher hat in jeder Ausgabe des Amtsblattes ein Verein die Möglichkeit, sich vorzustellen. Der Bericht darf gerne auch mit ein bis zwei Bildern (bitte als separate jpg-Datei) bereichert werden oder eventuell auch noch mit ein wenig Chronik.

Diese „Vorstellung“ sollte allerdings eine DIN A4-Seite nicht überschreiten.

Daher wende ich mich heute an **alle Vereine** aus Zülz und den Ortschaften: Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot, Ihren Verein vorzustellen, auf Veranstaltungen hinzuweisen oder neue Mitglieder zu werben.

Ihre Berichte als Word-Datei nimmt ab sofort die für die Redaktion des Amtsblattes zuständige Mitarbeiterin, Frau Havenith, unter [amtsblatt@stadt-zuelz-pich.de](mailto:amtsblatt@stadt-zuelz-pich.de) entgegen. Auch für vorherige Rückfragen dürfen Sie sich gerne an Frau Havenith unter Tel. 02252/52-211 wenden.

Ich würde mich freuen, schon bald über Ihren Verein im Amtsblatt der Stadt Zülz zu lesen. Machen Sie regen Gebrauch von diesem kostenlosen Angebot.  
Ihr  
Ulf Hürtgen  
Bürgermeister

## Boule-Freunde Zülz

Am 24. August 2015 trafen sich erstmals 12 Damen und Herren in der Nähe des Bachtorens in Zülz. Man wollte gemeinsam Boule spielen.

Es bestand eine Boulebahn, die für die Landesgartenschau angelegt, aber nicht genutzt wurde.

Nach einer Einweisung in Spiel und Spielregeln durch einen Boulefreund aus Weilerswist begann man mit dem Boule.

Nach ein paar Spieltagen erhöhte sich die Spielerzahl sehr schnell und man musste sich nach einem größeren Platz umsehen.

Es spielen im Moment 7 Damen und 17 Herren bei den Boule Freunden.

Gespielt wird am Mittwoch und am Samstag jeweils ab 14.00 Uhr unterhalb des Rosengartens unter der Brücke an der Landesburg.

Suchen Sie eine Freizeitbeschäftigung, eine die abwechslungsreich, sportlich, spannend und interessant ist?

Dann spielen Sie mit uns Boule. Lernen Sie uns und den Boulesport kennen. Haben Sie genau wie wir viel Spaß an diesem Sport.

Kommen Sie an den Spieltagen vorbei. Boulekugeln können gestellt werden.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Boule-Freunde Zülz!

Weitere Infos: Manfred Graf, Tel. 02252/8309744



## Veranstaltungskalender vom 17.03.- 09.04.2017

Verein/Institution	Ort	Bezeichnung	Datum	Beginn	Einlass/ Ende
Briefmarkenfreunde und Münzsammler Zülz e.V.	Frankengymnasium Zülz	Tauschtreffen	17.03.17	19:00 Uhr	bis 21:00 Uhr
Logopädisches Zentrum Zülz	Zülz, Kölnstraße 14	Infoabend Ausbildung zum/zur Logopäden/Logopädin	21.03.17	18:30 Uhr	
TuS Chlodwig Zülz	Zülz	Chlodwiglauf	02.04.17	12:00 Uhr	
Briefmarkenfreunde und Münzsammler Zülz	Frankengymnasium Zülz	Tauschtreffen	02.04.17	10:00 Uhr	bis 12:00 Uhr
Römerthermen Zülz-Museum der Badekultur	Zülz, Andreas-Broicher-Platz 1	Sei kreativ mit Papier, Schnupper-Workshop für Familien	02.04.17	14:00 Uhr	bis 15:00 Uhr
Römerthermen Zülz-Museum der Badekultur	Zülz, Andreas-Broicher-Platz 1	Führung durch die Sonderausstellung "AllTag im All"	02.04.17	15:00 Uhr	
DRK Ortsverein Zülz e.V.	Forum Zülz	Blutspende	04.04.17	15:30 Uhr	bis 20:00 Uhr
Stadt Zülz, IG der Schausteller	Zülz	Quirinus-Kirmes	11.04.2017		
Aktionsgemeinschaft Fachgeschäfte Zülz aktiv	Zülz	Ostershopping, verkaufsoffen	09.04.17		
Römerthermen Zülz-Museum der Badekultur	Zülz, Andreas-Broicher-Platz 1	Zu Gast in der eigenen Heimat-freier Eintritt f. Besucher aus d. Raum Euskirchen	09.04.17	11:00 Uhr	bis 18:00 Uhr
Römerthermen Zülz-Museum der Badekultur	Zülz, Andreas-Broicher-Platz 1	Seife gießen	09.04.17	14:00 Uhr	bis 17:00 Uhr
Römerthermen Zülz-Museum der Badekultur	Zülz, Andreas-Broicher-Platz 1	2000 Jahre Badekultur, Führung durch die Dauerausstellung	09.04.17	15:00 Uhr	
Landesgartenschau Zülz GmbH	Zülz, Seepark	Zu Gast in der eigenen Heimat	09.04.17	09:00 Uhr	bis 18:00 Uhr

# NACHHALTIGE...

... *Werbewirksamkeit durch individuelle Werbeartikel mit Ihrem Firmen-Logo*

Taschen

(Baumwolle, Papier, Polyester)

USB-Stick-Karte

USB-Stick

Anti-Stresswürfel

Scheibenwischschwamm

Kugelschreiber

Bleistifte

Powerbank

Display-Cleaner  
mit Visitenkarte

Feuerzeug

Untersetzer

Mousepad

Brillenputztuch

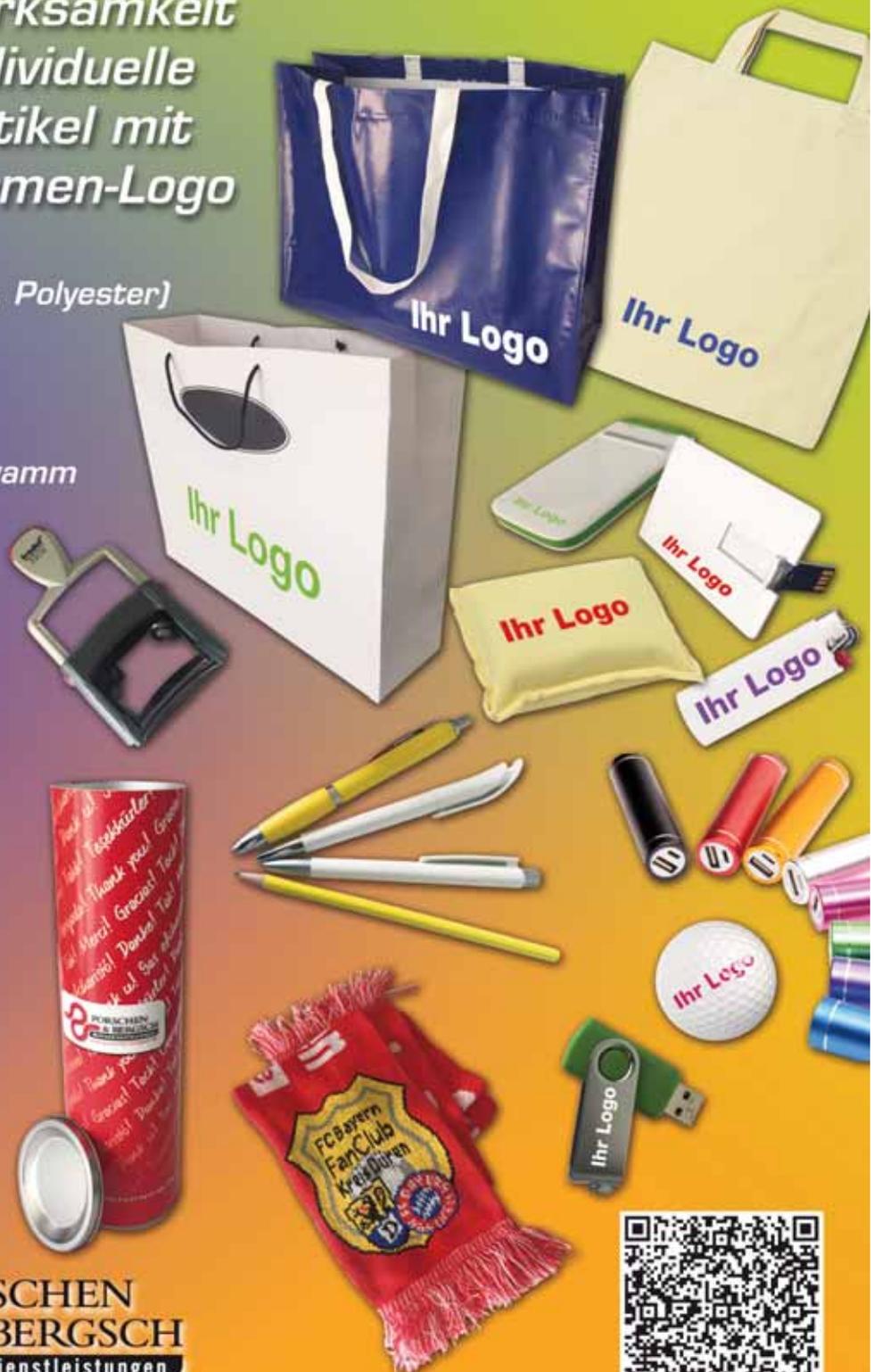
Fan-Schal

Golfbälle

Stempel

Dose für Flaschen

Tischkalender



Am Roßpfad 8  
52399 Merzenich (Girbelsrath)

Telefon (0 24 21) 7 39 12  
Telefax (0 24 21) 97 24 01 · 7 30 11

info@porschen-bergsch.de  
www.porschen-bergsch.de



# ZÜLPICH DIE RÖMERSTADT



**OSTER SHOPPING – 09.04.2017 verkaufsoffener Sonntag, 13.00 bis 18.00 Uhr**

## Zülpich Fachgeschäfte aktiv lädt ein zur Ausstellungsreihe „Kunst im Schaufenster“

In diesem Jahr feiert die Ausstellungsreihe „Kunst im Schaufenster“ ihren 9. Geburtstag und wird am Freitag, den **07. April 2017, um 17.00 Uhr** in den Geschäftsräumen Kölnstr. 29 eröffnet.

Neben den Künstlern, geladenen Gästen, Geschäftsinhabern und Mitarbeitern sind auch kunstinteressierte Bürger herzlich zur Vernissage eingeladen.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder interessante Kunstwerke zu sehen.

Es werden sowohl Öl- und Acrylbilder als auch Aquarelle, Fotografien, Bleistiftzeichnungen, Skulpturen aus Ton, Holz und Metall ausgestellt. Ein sehr breites Kunstangebot erwartet die Besucher.

Die Exponate werden vom **07.04.2017 bis 30.04.2017** in den Schaufenstern der Zülpicher Innenstadt präsentiert.

Auch lädt der verkaufsoffene Sonntag des „Oster Shopping“ am 09.04.2017 alle Besucher, Kunden und Familien herzlich in die Innenstadt zu einem gemütlichen Sonntagseinkauf ein.

Ihre Zülpicher Fachgeschäfte haben von **13.00 bis 18.00 Uhr** für Sie geöffnet.

Künstler, die noch an der Ausstellung teilnehmen möchten, können sich bis zum 24. März 2017 noch anmelden:

Audio-Video Weranek GmbH, Kölnstr. 16 in Zülpich, Tel.: 02252/950100 bei Heidi Weranek

### Verzeichnis der Künstler und Ausstellungsräume



Nr.	Geschäft	Adresse	Künstler
1	Sport Frühling	Wälderstr. 35	Dié Döpfer
2	Pomplun Hörakustik	Wälderstr. 31	Camilla Wettemper
3	Allianz Allgemein	Wälderstr. 19	Diets Faust
4	Elise Schenken & Wohnen	Wälderstr. 11	Gerda Bestling
5	Juwelier Zimmermann	Wälderstr. 5	Josef Corsten
6	Reinhardt's Lesewald	Wälderstr. 2	Britta Rodenkirchen
7	Provincial Bert	Schumacherstr. 7	Nelms Striffler
8	Optik Reichle	Schumacherstr. 11	Petra Freyer
9	Friseur Lanzrath	Schumacherstr. 14	Elena Zulauf
10	Schreib-Shop Klein	Kölnstr. 2	Dieter Maas
11	Fernsehflitzer Weranek	Kölnstr. 16	Sabine Beckenkamp
12	Fernsehflitzer Weranek	Kölnstr. 16	Karl Brömgmann
13	Kreative Stenzel	Kölnstr. 17	Ralf Grundt
14	Kreative Stenzel	Kölnstr. 17	Daniela Strauch
15	(ehemals ihr Platz)	Kölnstr. 21	Marie-Luise Gehlen
16	(ehemals ihr Platz)	Kölnstr. 21	Werner Dix
17	(Leerstand)	Kölnstr. 26	Rene Bövenich
18	(Leerstand)	Kölnstr. 26	Monika Aukhauer
19	(Leerstand)	Kölnstr. 26	Lydia Wessel
20	Ivegood - Mode + Schuhe	Kölnstr. 36	Barbara Tegethoff
21	Friseurteam Müller	Kölnstr. 39	Jetta Segin
22	Wille	Kölnstr. 45	Kindergruppe
23	Mode für Männer Mathels	Kölnstr. 48	Dieter Scholtzer



**Frühjahrskirmes vom 8.4. bis 11.4.2017**



### Hörakustik Pomplun

...mit allen Sinnen leben!



### Hörakustik Pomplun

Münsterstrasse 31  
53909 Zülpich

Tel. 0 22 52 / 83 98 43 0  
Fax 0 22 52 / 83 98 43 1  
E-Mail: info@pomplun-gmbh.de

[www.pomplun-gmbh.de](http://www.pomplun-gmbh.de)



### Kommunion - Portraitserie

Outdoor Serie  
inkl. Fotos auf CD

99,-

Jetzt Termin reservieren.



Schumacherstraße 16  
53909 Zülpich  
Tel. 02252 7502  
info@fotoguelden.de  
www.fotoguelden.de



Europas größter Fotoverbund

## Neue Adresse für die AXA-Vertretung Decker

Am 17. Februar 2017 bezog Claus Decker die neuen Geschäftsräume seiner AXA-Vertretung in der Münsterstraße 32.

Geleitet wird diese Filiale von Jens Semmler.

Neben zahlreichen Gästen ließ es sich auch Bürgermeister Ulf Hürtgen nicht nehmen, am Eröffnungstag vorbeizuschauen und die besten Wünsche für geschäftlichen Erfolg in Zülpich zu überbringen.



Das Foto zeigt v. l. n. r.: Claus Decker, Bürgermeister Ulf Hürtgen, Geschäftsstellenleiter Jens Semmler.

## Tanztag 2017

Am 19.03.2017 findet wieder der alljährliche Tanztag des KreisSportBundes Euskirchen statt.

Im Rahmen des Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ gefördert durch das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen und den Landessportbund Nordrhein-Westfalen, bietet der Tanztag auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, verschiedene Tänze kennenzulernen und diese mit anderen zu erleben.

Von Paartänzen und leichten Gruppentänzen bis hin zu internationalen Kreistänzen oder Tanzen im Sitzen – für jeden ist etwas dabei. Von den insgesamt sechs Workshops können zwei gebucht werden. Am Ende der Veranstaltung finden sich alle Teilnehmer dann noch einmal zusammen und erlernen innerhalb einer halben Stunde eine leichte Choreografie, die dann mit allen getanzt wird.

Der Tanztag beginnt um 14:00 Uhr (Einlass ab 13:30 Uhr) und endet gegen 17:30 Uhr und ist kostenfrei! Wir freuen uns auf Sie!

Genauere Informationen und Anmeldung erhalten Sie telefonisch unter Tel.: 02251 / 15 679, per Mail an kontakt@ksb-euskirchen.de, schriftlich an den KreisSportBund Euskirchen – Georgstraße 1 – 53879 Euskirchen oder unter www.ksb-euskirchen.de

## Bücherei

### Geänderte Bücherei-Öffnungszeiten seit 01.03.2017

Aufgrund der stark rückläufigen Ausleihzahlen sowie der kontinuierlich rückläufigen Kundenbesuche an den offenen Samstagen werden seit dem 01.03.2017 die Öffnungszeiten der Bücherei wie folgt geändert:

Die Regelung, die Bücherei **jeden 1. Samstag im Monat für zwei Stunden zu öffnen, entfällt** ab März 2017.

Am **Donnerstag-Nachmittag** schließt die Bücherei zukünftig um **17:30 Uhr** (vorher 17:00 Uhr).

An **zwei Samstagen im Jahr** (voraussichtlich letzter Samstag vor den Sommerferien und am Samstag des Martinsmarkts), ist die Bücherei in der Zeit von **10:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet**. An diesen Samstagen wird den Büchereikunden ein entsprechendes Programm mit Bücher-Flohmarkt, Kinderlesung usw. angeboten.

Einzelheiten dazu entnehmen Sie bitte der Internetplattform FINDUS der Stadtbücherei Zülpich.

## (K)eine Ferienwohnung in Griechenland ?

Lesung mit Helmut Dewitt in der Stadtbücherei Zülpich

Man hätte ihm noch lange zuhören mögen, dem Mann mit der schönen Vorlesestimme. Helmut Dewitt, ehemaliger stellvertretender Schulleiter des Frankengymnasiums, gab in den Räumen der Zülpicher Stadtbücherei unter dem Dach des Rathauses sein „Debüt“ als Schriftsteller.

Vor dreißig interessierten Zuhörerinnen und Zuhörern las er aus seinem satirischen Roman „Kalimera, Hellas“.

Begrüßt wurden Auditorium und Vorleser durch Bürgermeister Ulf Hürtgen, der in gewohnt herzlicher und charmanter Art die Veranstaltung eröffnete. Mit einem Augenzwinkern stellte er den Pädagogen als „jungen Autor“ vor, der seinen Ruhestand äußerst sinnvoll verbringe – indem er nicht nur schreibe, sondern lobenswerterweise auch die städtische Bücherei als Ehrenamtskraft seit zwei Jahren unterstütze. Und was Herrn Dewitt bewogen habe, gerade über Griechenland zu schreiben, läge ja auf der Hand, meinte er mit Blick auf Frau Dewitt, einer gebürtigen Griechin.

Dann übergab Ulf Hürtgen dem Autor das Wort.



Zülpichs Bürgermeister Ulf Hürtgen (ganz re.) mit anderen interessierten Zuhörern.

Griechenland sei seit mehr als 25 Jahren sein erklärtes Urlaubsdomizil, meinte Dewitt. Im Laufe seiner zahlreichen Besuche habe er dort so manches erlebt. Herausragend gute Küche, wunderschöne Landschaften, überbordende Gastfreundlichkeit, aber auch skurrile Menschen, Nepotismus und die gängige Praxis des Fakelaki (Bestechungsgeld im unauffälligen Briefumschlag) als Katalysator und Motivationshilfe bei Arzt, Bauamt usw.

Irgendwann habe er sich entschlossen, einige Erlebnisse aufzuschreiben und so sei die Grundlage für sein Werk „Kalimera, Hellas“ – Guten Morgen, Griechenland! Traum oder Alptraum“ entstanden.

Mit seiner angenehmen Sprechstimme nahm der Autor sein Publikum dann mit auf eine etwas andere Reise durch Griechenland.

Teils realistisch, teils erfunden und mit geköntem Witz berichtete Dewitt über unverschämte Hoteliers, spitzfindige Immobilienmakler oder übergewichtige Priester, mit denen ein Sitz im engen Sammeltaxi zu teilen war. Dewitt verstand es dabei hervorragend, diese Szenen so lebendig darzustellen, dass man sie bildlich vor sich sah.

Satire vom Feinsten, die die Zuhörer auch mit häufigem Gelächter quittierten. Insbesondere die Erlebnisse bei dem längeren Aufenthalt in einem griechischen Dorf werden den Zuhörern wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Mal gab es kein Wasser, mal kein Strom, Tage später dann endlose Wassermassen, die sich ihren Weg in die Häuser bahnten und auch von den Innenwänden herabließen. Dies wurde von den Einheimischen mit einem lässigen „sowas gibts hier häufiger“ kommentiert. Und das war dann auch die letzte Episode, die Helmut Dewitt vorlas, denn wie sein Roman endet, ließ er geschickter Weise offen.

Eine insgesamt äußerst gelungene, lebhaft, aber an manchen Stellen auch durchaus kritische Darstellung der derzeitigen Verhältnisse in Griechenland.



Der Autor beim Signieren seines Buches

## Schulen

Verabschiedung von Schulleiter Franz-Peter Wirtz

Der seit 2006 in Zülpich leitende OSiD Franz-Peter Wirtz wurde am 31.01.2017 im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung in den Ruhestand verabschiedet.

Frau Gabrielle Thumann-Langva und Frau Andrea Schauff begrüßten in ihrer Funktion als kommis-

FRANKEN  
GYMNASIUM  
ZÜLPICH  
MIT BILINGUALEM ZUG  
EUROPASCHULE



sarische Schulleitung die zahlreichen Gäste, zu denen unter anderen der Bürgermeister Zülpichs Herr Ulf Hürtgen und der Dezernent der Bezirksregierung Köln, Herr Stefan Sieprath zählten. Das 10jährige Wirken des bisherigen Schulleiters Wirtz in Zülpich wurde von Frau Gabrielle Thumann-Langva und Frau Andrea Schauff rückblickend unter dem Motto „Stürmische Zeiten eines Schulleiterdaseins“ vorgestellt. Er führte das Schiff „Franken-Gymnasium“ als Kapitän in guter Kooperation mit seiner Mannschaft durch große Herausforderungen, sei es, durch höhere Gewalten bedingt, durch Zentralabitur, G8 und Änderung des Schulgesetzes oder durch die richtungsweisende Kursnahme in Form von „Frago goes Europe“, bei der das Franken-Gymnasium eine Europaschule wurde. Darüber hinaus würdigte die Schule die Leistungen des Schulleiters durch Beiträge der Schülervertretung, welche Impressionen des Schulalltags darboten, ebenso wie durch einen Auftritt des Chors der Erprobungsstufe mit dem Lied „Heal the world“. Humoristisch verabschiedete ein Chor des Kollegiums Herrn Wirtz in einer auf den „Eifler Jung“ angepassten Version des Klassikers „Ich bin ene kölsche Jung“ und einer Adaption von Leonard Cohens „Halleluja“. Außerdem bedankten sich der Lehrerrat und die Fachschaften für Physik und Mathematik für die gemeinsame Zeit. Herr Virnich fand als Vertreter der Elternpflegschaft dankende Worte für die gute Zusammenarbeit und die positive Schulentwicklung. Der Schulleiter der Marienschule Euskirchen, Herr Antwerpen, wünschte im Auftrag der regionalen Schulleitervereinigung Herrn Wirtz alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Die offizielle Verabschiedung durch die Übergabe der Urkunde zum Eintritt in den Ruhestand erfolgte durch den Dezernenten der Bezirksregierung Köln Herrn Stefan Sieprath, der sich persönlich und im Namen der Bezirksregierung für die Zusammenarbeit bedankte und einen Rückblick auf die beruflichen Stationen des scheidenden Schulleiters ermöglichte sowie seine Treue zum Aachener Raum (Alemannia Aachen) hervorhob.



Zum Abschluss der Veranstaltung richtete Herr Wirtz selbst das Wort an die Gäste, bedankte sich für die jahrelange Unterstützung und ließ es sich nicht nehmen Perspektiven des Franken-Gymnasiums, aber auch der Schulentwicklung im Allgemeinen aufzuzeigen.

Die Beiträge auf der Veranstaltung zeigen, dass Herr Wirtz viele Menschen in seinem beruflichen Leben erreicht und beeindruckt hat. Das Franken-Gymnasium dankt seinem Kapitän für die jahrelange Arbeit und wünscht ihm für seinen Ruhestand im sicheren Hafen alles Gute!

**Franken Gymnasium Zülpich: 29. Fußballturnier der Klassen 5 und 6!**  
Das traditionelle Fußballturnier fand am 02.02.17 in der Sporthalle Zülpich statt. Auch im 29. Jahr spielten die Klassen 5 und 6 um den Wanderpokal des Frago. Seit 2008 wird er als Gedächtnispokal des ehemaligen Dipl. Sportlehrers Matthias Breitbach ausgetragen, der damals als Organisator diese Spielform ins Leben gerufen hatte.

Jede Klasse beteiligte sich mit 2 Mannschaften am Turnier. Über 200 Zuschauer begleiteten ihre Teams mit Pauken, Trompeten, Fahnen und Plakaten den ganzen Vormittag!

Im Endspiel standen sich Team 1 der Klassen 6a und 5d gegenüber. Die Mannschaft der 6a gewann das Spiel mit 3:0 Toren.

Platz 3 belegte die 2. Mannschaft der 6a; Vierter wurde Team 2 der 5a.

Wir danken allen Mannschaften und den Schiedsrichtern Julian Becker, Erik Weber und Hakim DeSousa für ihr tolles Engagement.

Die Siegerehrung übernahmen gemeinsam Matthias Breitbach, Ellen Steffens und Alexander Berg.



# KARL VON LUTZENBERGER REALSCHULE ZÜLPICH 2017 SCHNITTE

## Förderverein der K-v-L Realschule Zülpich

Einladung zur Mitgliederversammlung/Vollversammlung

Hiermit lade ich alle Mitglieder des Fördervereins in die **Bücherei der K-v-L Realschule Zülpich am 16. Mai 2017 um 19.30 Uhr** ganz herzlich ein.

Die Tagesordnung dieser Versammlung beinhaltet folgende Punkte.

1. Begrüßung
2. Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
3. Feststellen der Beschlussfähigkeit
4. Verlesen des Protokolls der letzten MV vom 06.12. 2016
5. Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahlen
  - 9.1 1. Vorsitzender
  - 9.2 2. Vorsitzender
  - 9.3 Schatzmeister (in)
  - 9.4 Schriftführer (in)
10. Anträge
11. Verschiedenes

Eventuelle Anträge bitte ich bis zum 02. Mai 2017 beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Ich weise darauf hin, dass die Mitgliederversammlung ohne Rücksicht auf die Anzahl der erscheinenden Mitglieder beschlussfähig ist.

Mit freundlichen Grüßen

Gez. Winfried H. de Bruin

1. Vorsitzender des Fördervereins der K-v-L Realschule Zülpich



## KGS Sinzenich – Alaaf!



Auch in diesem Jahr freuten sich Kinder und Lehrer auf Weiberfastnacht.

Um 7 Uhr morgens trafen sich Lehrer und einige Eltern in der Turnhalle, um diese karnevalistisch zu schmücken. Mit vereinten Kräften bekam diese flott ein vollkommen anderes Aussehen und die von Frau Bonk und den Betreuungskindern frisch gebastelten Riesenclowns zierten als neuer Blickfang die Bühne.

Bunt verkleidet trafen sich alle Kinder in ihren Klassen, in denen sie, wie es bei uns Brauch ist, die ersten beiden Stunden feierten, tanzten, spielten, Musik hörten und von leckeren Süßigkeitenbuffets naschten. Mit einer Riesenpolonaise durch die Schule wurde die Pause eingeläutet.

Im Anschluss zogen alle in die Turnhalle um, in der viele Gäste schon gespannt auf die Darbietungen der Kinder warteten. Während Frau Pfningsberg in gewohnt frischer Manier durchs Programm führte, bereiteten die Kinder mit ihren eingeübten Darbietungen allen viel Freude.

Unsere Kleinsten aus den beiden ersten Klassen brachten zu Beginn des Programms das ganze Publikum mit dem Höhrer-Song „Steh auf – mach laut“ ganz schnell in Stimmung. Einige Zeit später traten die beiden Klassen noch mal auf und zeigten zum aktuellen Song „Wo die Stääne sin“ von den Klüנגelköpp was man auf einer Reise in einem Ballon so alles erleben kann.

Kinder der Klasse 2 turnten zunächst als lustige Turnerriege zum Radetzky-Marsch. Später ließen sie zu „Jeck Yeah“ die Puppen tanzen und sorgten für gute Stimmung, wenn sie im Wechsel singend und tanzend klarstellten, dass jeder Jeck anders ist.

Die Kinder der Klasse 3 traten in einen kleinen Wettstreit, stellten letztlich jedoch fest, dass alle Menschen ihre „Nase vorn“ haben.

Die beiden vierten Klassen hatten es sich auch in ihrem letzten Grundschuljahr nicht nehmen lassen, gemeinsam aufzutreten und tanzten ihre übliche Mischung aus Chartsmusik und Kölsch-Rock.

Da wir in diesem Schuljahr sogar zwei Solo-Mariechen an der Schule haben, bekamen wir als Zugabe von Merle, Klasse 4a, und Sandra, Klasse 4b, noch je einen jecken Mariechentanz gezeigt.

Hohen Besuch erhielt die Schule von Kinderprinz Miro I, der gemeinsam mit dem großen Dreigestirn sowie dem Bürvenicher Karnevalsverein die Bühne eroberte. Die Zuschauer zeigten durch ihren großen Applaus, dass wir auch in diesem Jahr wieder für gute Stimmung und Unterhaltung gesorgt haben.

Bis zum nächsten Weiberfastnachtstag, wir freuen uns jetzt schon drauf!

Dreimal: KGS Sinzenich Alaaf!!!



Im Januar haben wir mit dem Motto **"Wir begrüßen uns"** gestartet.

Auch viele Eltern unterstützen uns im Rahmen unseres gemeinsamen Erziehungsauftrags, indem sie zu Hause das Motto aufgreifen und mit den Kindern praktizieren.



### Zeugen gesucht

Die KGS Ülpenich fühlt sich als Nationalparkschule der Natur sehr verbunden und hält daher auch Bienen. Bienen produzieren nicht nur Honig. Sie bestäuben auch bis zu 80% aller Nutz- und Wildpflanzen. Diese wertvollen Tiere sind aber aufgrund der eingeschleppten Varroamilbe und der zunehmend industrialisierten Landwirtschaft massiv gefährdet. Unsere kleine Schulumkerei ist daher nicht nur ein wunderbarer Lernort, sie leistet auch einen wichtigen Beitrag zum Naturschutz.



Ein Bienenvolk steht auf der städtischen Wiese neben dem Friedhof. Lehrer und Kinder waren sehr froh, dass die Tiere den Winter gut überstanden hatten.

**Am zweiten Februarwochenende haben Unbekannte den Bienenstock verwüstet und teilweise zerstört. Tausende Bienen und die Königin sind gestorben. Die Brut ist erfroren. Die verbliebenen wenigen Bienen sind nicht mehr überlebensfähig.**

Sollten Sie Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise auf die Täter geben können, bitten wir Sie dringend um Ihre Hilfe.

KGS Ülpenich 02251/833 950 oder an die Polizeidienststelle Zülpic 02252/95 01 69

### Motto des Monats - ein Beitrag zur Werteerziehung und zum sozialen Miteinander

Wir, die KGS Ülpenich, legen großen Wert darauf, dass sich an unserer Schule **alle** wohlfühlen: Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, die Eltern, die OGS-Mitarbeiter und alle, die uns besuchen kommen.

Werte und Normen sind uns wichtig. Ein wertschätzendes, faires und höfliches Miteinander ist für unsere Gemeinschaft von großer Bedeutung.

Deshalb haben wir uns entschieden an unserer Schule das "Motto des Monats" einzuführen. Damit wollen wir die Selbst- und Sozialkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler fördern. Wir wollen das Bewusstsein der Kinder für einen freundlichen Umgang miteinander wecken, anregen und stärken.

Das aktuelle Monatsthema wird zu Beginn des Monats allen Kindern und Erwachsenen in einer kleinen Schülerversammlung vorgestellt und im Forum sowie an den Eingangstüren der Schule veröffentlicht. Auch im Unterricht wird das jeweilige Motto konkret thematisiert und reflektiert.

## Kindergärten

### „Manege Frei“ für die KiTa Schwerfen

Die 5. Jahreszeit macht auch vor der KiTa Schwerfen nicht Halt. Dieses Jahr hielt der Zirkus Einzug in der KiTa und wurde zum Mittelpunkt der internen Karnevalsfeier an Weiberdonnerstag. Neben wilden Pferden, Teller-Jongleuren und Gewichthebern waren auch gefährliche Löwen Teil der Vorführung im eigens erbauten Zirkuszelt – alles präsentiert von den großen und kleinen KiTa-Kindern. Die begeisterten Eltern klatschten und jubelten und konnten sich in der Zirkuspause mit frischem Popcorn stärken.



Beim Schwerfener Kinderzug am Karnevalsamstag hatten Clowns, Löwen und Co. endlich Ausgang. Bei trockenem aber stürmischem Wetter zogen die Zirkusleute der KiTa Schwerfen durch die Ortschaft und beglückten die zahlreichen Zuschauer am Wegesrand.

## Jecke Tage bei den Kleinen Freunden in Zülpich-Hoven

Wie jedes Jahr im Karneval boten die Kinder aus Hoven wieder ein kunterbuntes Bild.



Dieses Jahr lautete das Motto „Willkommen auf dem Echte-Freunde-Bauernhof“ und viele Landwirte, Schafe, Kühe, Katzen, Mäuse, Enten und kleine Traktoren bevölkerten den Kindergarten „Kleine Freunde“ in Hoven.

Begeistert empfingen die Kinder seine Tollität Prinz Franz I. mit seiner Prinzessin und seinem Gefolge.

Unter den Augen seiner Tollität tanzten die kleinen Freunde den Ententanz, viele Traktoren drehten ihre Runden, auf Onkel Jörgs Bauernhof hörte man die lustigsten Tiere und zum Schluß beim Lied „Op dem Maat“ konnten die Kinder ihr karnevalistisches Bühnentalent beweisen.

Nach einigen Polonaisen durch den schön geschmückten Kindergarten durften sich die Kinder am köstlichen Büffet, welches von den Eltern liebevoll zubereitet wurde, stärken.



Das war wieder für alle ein herrlich jecker Tag im Kindergarten. 3 mal Kleine Freunde Alaaf!

## 3 mol Zöllech Alaaf!

Jecke „Rappel Zappel“ 2017



An Weiberfastnacht startete die große Karnevalsfeier in der KITA Rappel Zappel. Die Stimmung war großartig – Die kleinen und großen Jecken tanzten und sangen zu „Leev Marie“, „Pirate“ und Co.

Pünktlich um 08:00 Uhr erschien Prinz Franz |. mit seiner Prinzessin und seinem Gefolge. Er wurde auf unserem Piratenschiff gefangen gehalten und konnte sich durch tatkräftiges Mitsingen und Mittanzen befreien. Schiff Ahoi!

Interessant fanden die Kinder die verschiedenen Uniformen der Gardisten. Anfang Februar besuchten die Kinder das Gardequartier der Prinzengarde Zülpich 1910 e.V. und sind jetzt nach einer kleinen Führung „Karneval-Spezialisten“. Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an Herrn Wolfgang Hassel und den Präsidenten Herrn Horst Wachendorf, die diesen Tag für unsere Kinder zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.

## „Es war einmal ...“

... vor langer Zeit, ein Kindergarten namens St. Stephanus, der von vielen zauberhaften Kindern in Bürvenich besucht wurde.

Die Erzieher und Kinder bearbeiteten in den letzten Wochen ihr Projekt „Märchen“.

Der Kindergarten verwandelte sich Tag für Tag in einen märchenhafteren Ort. Wer es schafft durch den Torbogen zu gehen, gelangt in eine Märchenwelt, in der nicht nur selbst gebastelter Lebkuchen an den Wänden zum Knuspern einlädt, sondern auch ein Lebkuchenhäuschen sowie ein Rapunzelturm die Kinder zum phantasievollen Rollenspiel anregt. Auch die Märchenfiguren begegnen den Kindern an den Fenstern und lassen sie noch ein Stück weiter in die Märchenwelt eintauchen.

Der Nebenraum wurde zu einem magischen Märchenwald verwandelt und lädt zum lesen, verkleiden, schminken, Mandalas malen, Perlen fädeln, träumen etc. ein.

Auf die Kinder wartete ein vielseitiges Märchenprogramm, wie Lebkuchen backen, märchenhafte Kreisspiele, Goldkugeln, Kronen und Handspiegel basteln, Rapunzel Zöpfe flechten etc.

Dieses Projekt hat alle in seinen Bann gezogen und verzaubert Klein und Groß! ☺



## Osterbasar im Waldorfkindergarten

Am 2. April veranstaltet der Waldorfkindergarten Zülpich-Schwerfen in seinen Räumlichkeiten in der Neustraße 37 seinen traditionellen Osterbasar. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zwischen 11 und 17 Uhr in gemütlicher Atmosphäre selbstgefertigte Osterdekoration, Filz und Wolle sowie andere schöne Gegenstände zu erwerben. Für Kinder werden verschiedene Mitmachaktionen angeboten: Es können Ostereier und Eierbecher bemalt sowie Edelsteine gesiebt werden. Speisen und Getränke runden das Angebot ab.

Die eingruppierte Einrichtung nimmt Kinder ab zwei Jahren auf und hat für das nächste Kindergartenjahr noch zwei freie U3-Plätze. Kinder erfahren hier Sicherheit, Geborgenheit und Verlässlichkeit. Auch für das Kindergartenjahr 2018/19 werden bereits Voranmeldungen entgegen genommen. Wir laden Sie herzlich ein, den Kindergarten kennen zu lernen.

Anhand von originalen Objekten und anschaulichen Modellen wird ein spannender Blick auf die internationale Raumfahrt und den Alltag auf der ISS eröffnet. Vermittelt werden neben der Körperhygiene und der Wasserversorgung auch existentielle Dinge wie Essen, Gesundheit und Schlafen in der Schwerelosigkeit. Da es im Weltall keine Erdanziehungskraft gibt, werden einfachste und lebensnotwendige Dinge für die Astronauten und Astronautinnen zu großen Herausforderungen.

**Kostenlos, nur Eintritt**

**„Sei kreativ mit Papier“  
Schnupperworkshop**

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur  
Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

**Am Sonntag, 02.04.2017, um 14 Uhr**

In dem Schnupperworkshop bietet die Papierkünstlerin Bernadette Godesberg von Bego Kreativ Atelier einen spannenden Einblick in das künstlerische Arbeiten mit Papier. Sie erklärt verschiedene Techniken und zeigt wie vielseitig Papier genutzt werden kann.

**Kosten: 10 € für einen Erwachsenen und 1 Kind zzgl. Materialkosten**

**Anmeldung erforderlich bis drei Werktage vorher unter 02252 83806100 oder an**



**info@roemerthermen-zuelpich.de**

DER WALDORFKINDERGARTEN ZÜLPICH-SCHWERFEN E.V.  
LÄDT EIN ZUM

# OSTERBASAR

AM SONNTAG, DEN 2. APRIL 2017  
11-17 UHR

**KINDERAKTIONEN**  
PUPPENSPIEL,  
ÖSTEREIER UND  
EIERBECHER DEMALEN,  
EDELSTEINSIEBEN

**VERKAUF VON**  
OSTERDEKORATIONEN,  
FILZ UND WOLLE,  
BÜCHERN,  
PFLANZENGEFÄRBTE STOFFE  
MINERALIEN UND EDELSTEINEN,  
...UND VIELES MEHR

NEUSTRASSE 37, 53909 ZÜLPICH-SCHWERFEN  
WWW.WALDORFKINDERGARTEN-ZUELPICH.DE

## Römerthermen Zülpich Museum der Badekultur

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur  
Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich  
**Am Freitag, 31.03.2017 um 19 Uhr**

**Vortrag: „Die Blue Dot Mission von Alexander Gerst“**



Ein Vortrag von DLR-Ingenieur und ISS-Missions Manager Volker Schmid im Rahmen der Sonderausstellung „Alltag im All“

*Selkie Alexander Gerst ©ESA*

DLR-Ingenieur und ISS-Missions Manager Volker Schmid berichtet über die „Blue Dot Mission“ von Alexander Gerst. Der ESA-

Astronaut war 2014 für 166 Tage auf der Internationalen Raumstation ISS. Dort führte Gerst vielseitige wissenschaftliche Experimente in den Bereichen Materialphysik, Humanphysiologie, Strahlenbiologie, Sonnenforschung, Biotechnologie, Fluidphysik, Astrophysik sowie Technologiedemonstrationen durch. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen die Lebensbedingungen auf der Erde verbessern und neue Missionen anregen.

**Kostenlos, Anmeldung erforderlich**

**Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 02252 83806-0.**

**ALLTAG  
IM ALL**

**Führung durch die Sonderausstellung-**

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur  
Andreas-Broicher-Platz 1, 53909 Zülpich

**Sonntag, 02.04.2017 um 15 Uhr**

Die Führung durch die Ausstellung thematisiert das tägliche Leben auf der Internationalen Raumstation ISS.

**22** Amtsblatt für die Stadt  
**ZÜLPICH**

Nah dran. Weit weg!  
**Die Nordeifel**

Herzlich willkommen!

**Zu Gast in der eigenen Heimat  
am 9. April 2017**

Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele zu Aktionspreisen

**Freier Eintritt** für Besucher/innen aus dem Kreis Euskirchen nach Vorlage des Personalausweises

**14-17 Uhr: Seife gießen**  
Workshop für die Familie  
1 Erwachsener und 1 Kind: 20 € inkl. Materialkosten

**15 Uhr: 2000 Jahre Badekultur**  
Führung durch die Dauerausstellung  
Kostenlos, nur Eintritt

Info-Tel. 02441. 99457-0 · www.nordeifel-tourismus.de

## Ruth Becker-Prox & Christoph Bär

**Ruth Becker-Prox**  
Fachwältin für Familienrecht  
Ehescheidung  
Eheverträge • Unterhalt  
Zugewinnausgleich  
Umgangs-/Sorgerecht  
Ehegattenhaftung  
Wohnungszuweisung u. a.

**Christoph Bär**  
Absolvent Fachanwaltslehrgang  
Bau- und Architektenrecht  
Arbeitsrecht  
Mietrecht  
Erbrecht  
Strafrecht  
Verkehrsrecht

## Ruth Becker-Prox & Christoph Bär

Zehnthofstraße 58, 52349 Düren (gegenüber Sparkasse DÜREN)  
Tel.: 02421/200330, Fax: 02421/200331



## Dankeschön

### Scheck vom Förderverein Gartenschaupark Züllich e. V. und von Züllich Fachgeschäfte Aktiv e.V. an teilnehmende Schulen und Kindergärten übergeben

„Der historische Martinszug ist uns eine Herzensangelegenheit. Diesen zu organisieren und zu unterstützen, erfüllt uns mit Stolz. Wenn man die leuchtenden Augen der Kinder und Erwachsenen sieht, ist zu erkennen, dass diese im Jahre 2015 erstmals durchgeführte Veranstaltung für alle eine wertvolle Bereicherung ist. Der Verbund von Eltern, Kindergärten und Schulen wird durch die Veranstaltung sinnvoll praktiziert und festigt das Miteinander zum Wohle unserer Kinder“..so die Organisatoren.

Dank der Sponsoren EDEKA Helfen, Rodert's Brot und mit Unterstützung der Stadt Züllich konnte der "2. Züllicher historische Martinszug" in 2016 wieder

veranstaltet werden und ca. 1300 Wecken verteilt werden. Von dem Budget, das u.a. auch für die musikalische Begleitung und St. Martin mit Pferd vom "Förderverein Gartenschaupark Züllich e.V." und von „Züllich Fachgeschäfte aktiv“ aufgebracht werden musste, blieb sogar eine Summe von 500 Euro übrig.

Einen symbolischen Scheck mit dieser Summe konnten daher jetzt die Vertreter beider Organisationen in einer kleinen Feierstunde an die Chlodwigschule, die Kath. Kita St. Peter, die Kita Blayer Str. und die Kita Rappelzappel übergeben. Das Geld wird zu gleichen Teilen an diese Institutionen verteilt und kann dort frei verwendet werden.

Alle Beteiligten äußerten sich begeistert und zufrieden über die Veranstaltung und hofften, dass diese sich in Züllich künftig weiter etablieren wird.



*Einen Scheck in Höhe von insgesamt 500 € konnten Vertreter des Förderverein Gartenschaupark Züllich und von Züllich Fachgeschäfte aktiv überreichen.*

*Foto: Anja Breuer*



Sehberatung von Ihrem  
Augenoptikermeister

Bitte vereinbaren Sie einen  
Termin mit uns

Geschäftszeiten:

Montag-Freitag 9.00 Uhr - 18.30 Uhr  
durchgehend

Samstags 9.00 Uhr - 13.00 Uhr



Kölnstraße 51 · 53909 Züllich · Tel. 0 22 52 - 14 34  
Bonner Str. 19 · 50374 Erftst.-Lechenich · Tel. 0 22 35 - 76 969

# Zülpicher Park-Post



[www.seepark-zuelpich.de](http://www.seepark-zuelpich.de)

April 2017

Liebe Leserin,

lieber Leser,

genießen Sie die Farbenvielfalt des Frühlings bei unseren zahlreichen Veranstaltungen im Seepark Zülpich. Wir starten am Sa, 01. April 2017 um 16 Uhr mit der Ausstellungseröffnung für den NRW-Architekturpreis. Am Sa, 08. April 2017 startet die Adventure-Golf-Anlage in die neue Saison. Einen Tag später laden wir Sie am So, 09. April 2017 dazu ein bei „Zu Gast in der eigenen Heimat“ den Seepark Zülpich kennen zu lernen. An Ostern feiern wir dann gemeinsam mit Ihnen den neuen Saisonstart im Seepark Zülpich. Alle diese und viele weitere Veranstaltungen finden Sie auch bei uns im Internet unter [www.seepark-zuelpich.de](http://www.seepark-zuelpich.de)

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH.

**Saisonstart mit farbenfrohem Blütenkleid: Ostermontag, 17.04.2017** findet ab 11 Uhr das Tulpenfest mit Programm für die ganze Familie statt.



Eröffnen Sie gemeinsam mit uns die neue Saison 2017 im Seepark Zülpich mit einem farbenfrohen Tulpenfest. Mehr als 140.000 prächtige Tulpen, Krokusse und Narzissen in exklusiven Sorten zeigen den Park in einem fröhlichen Blütenkleid.

Das bunte Programm für alle Generationen von 11 bis 17 Uhr mit Dixieland-Musik für die ganze Familie, Kinderschminken, Mal-



wettbewerb, blumiger Luftballonmodellage, Ponyreiten (1 Euro), den wunderschönen Stelzenläufern des Theaters Pantao, professionellem Make-Up von Bettina Dahlbüding und vielem mehr wird Sie begeistern!

Erleben Sie um 12 und 15 Uhr die majestätischen Greifvögel bei einer Flugschau an unserer Falknerei Ralph Grieblinger. Die Burg Flammersheim bietet aus ihrem Food-Truck hochwertige, kulinarische Köstlichkeiten an. Darüber hinaus können Sie Kaffee und Kuchen im Seebadgebäude genießen. Und natürlich treffen Sie auch Tolbienchen wieder im Seepark an.

Auf unserem Gärtnermarkt können Sie Dekoration, Blumen, Gartenmöbel und mehr erwerben. Darüber hinaus weihen wir um 11 Uhr die Erweiterung des Sandstrandes ein. Wir freuen uns auf Sie!

**Beachzauber-Opening:** Am Sa, 29.04.2017 findet wieder das Elektro-Festival mit zahlreichen DJs und Top Acts statt.



Dieses Beachzauber-Festival verwandelt den Seepark Zülpich in einen magischen Bereich für junge Leute. Auf diesem Elektro-Festival stehen eine Cocktailbar, eine Shisha-Lounge und Barbecue für

den Genuss zur Verfügung. Für den passenden Sound sorgen verschiedene DJ's. Lassen Sie sich von einer Atmosphäre der besonderen Art und den dazu passenden Top Acts verzaubern und starten Sie mit uns in die Festivalsaison 2017.

Die Regelungen zu Parknutzung und – eintritt für diesen Tag

entnehmen Sie bitte unserer Webseite [www.seepark-zuelpich.de](http://www.seepark-zuelpich.de)

Dauerkarteneinhaber erhalten einen Rabatt auf den Eintrittspreis zu diesem Festival.

**Machen Sie mit!:** Präsentieren Sie Ihren Oldtimer bei den ersten „Garden Classics“ im Seepark Zülpich.

Im vergangenen Jahr konnten die Besucherinnen und Besucher im Seepark Zülpich mehrfach die liebevoll restaurierten Oldtimer von Vereinen bewundern. Jetzt öffnet sich der Seepark Zülpich zu den neuen „Garden Classics“ am 13. und 14. Mai 2017 zum ersten Mal für Privatpersonen.

Die Oldtimer werden stilvoll zwischen den qualitativ hochwertigen Mustergärten präsentiert. Das Programm der zweitägigen „Garden Classics“ sieht für die Oldtimer-Fans neben einer Ausstellung der historischen Schätze auch Fahrprüfungen mit Siegerehrung sowie eine fachliche Vorstellung der Oldtimer durch einen Moderator vor. Der „Oldie Camping Club Deutschland e.V.“ zeigt sich mit seinen histo-

rischen Wohnwagen und Wohnmobilen.

In der überregionalen Mustergartenausstellung stellen die Fachbetriebe des Garten- und Landschaftsbaus ihre Gärten vor und stehen den Besucherinnen und Besuchern bei allen Fragen rund um den Garten zur Seite.

Seien Sie dabei und melden

Sie sich mit Ihrem Oldtimer zu den „Garden Classics“ an. Der Eintritt zum Seepark Zülpich sowie die Teilnahme an den Fahrprüfungen ist für Oldtimerbesitzer, die ihr Fahrzeug im Park präsentieren, kostenfrei.

Informationen und Anmeldung bei: Fabian Hoss, 02252-52321 und [www.seepark-zuelpich.de](http://www.seepark-zuelpich.de)



**Am Ostersonntag, 15.04.2017 von 14 bis 16 Uhr können Kinder und Jugendliche mit dem Förderverein Ostereier im Seepark Zülpich färben.**



**Starten Sie mit Ihrem selbst gebauten Boot beim „1. Paper-Boat-Cup“ am So, 09. Juli 2017. Das Baukit erhalten Sie kostenfrei bei Smurfit Kappa Zülpich Papier. Weitere Informationen und Anmeldung auf unserer Webseite!**

# Notdienst

## Notdienst- Rufbereitschaft Tierarztpraxen März bis Anfang April 2017

118.3. Praxis Kannengießer, Kall, Tel.: 02441-1793  
19.3. Praxis Istemi, Euskirchen, Tel.: 02251-7772727  
25.3. Praxis Praxis Braßeler  
26.3. Praxis Hartung  
1./2.4. Praxis Lott-Letzner u. Letzner  
8./9.4. Praxis Rüsing

### NOTRUFNUMMERN!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **116117** (kostenlose Rufnummer) zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112** oder **02251/5036**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **01805-986700** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0800-0022833** (kostenlos) oder vom Handy: **2 2833** (69 ct./min).

Weitere Infos zum Notdienst erhalten Sie unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Notdienstplan der Apotheken

Samstag, 11. März 2017  
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904  
Burg-Apotheke, Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Sonntag, 12. März 2017  
Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130  
Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009

Montag, 13. März 2017  
Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454  
Victoria-Apotheke, Bahnhofstr. 6, 52372 Kreuzau, 02422/94080

Dienstag, 14. März 2017  
Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen, 02251/4311  
Apotheke am Markt, Graf-Gerhard-Str. 5, 52385 Nideggen, 02427/1261

Mittwoch, 15. März 2017  
Glück-Auf-Apotheke, Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080  
Obertor-Apotheke, Oberstr. 9-13, 52349 Düren, 02421/15736

Donnerstag, 16. März 2017  
Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich, 02443/911919  
Lambertus-Apotheke, Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen, 02251/3286

Freitag, 17. März 2017  
Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen, 02251/3530  
Apotheke am Rathaus, Bergstrasse 2, 53894 Mechernich, 02443-2485

Samstag, 18. März 2017  
Post-Apotheke, Oststr. 1-5, 53879 Euskirchen, 02251/779660  
MAXMO Apotheke StadtCenter Düren, Kuhgasse 8, 52349 Düren, 02421/306090

Sonntag, 19. März 2017  
Apotheke am Bahnhof Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251/2019  
Linden-Apotheke, Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220

Montag, 20. März 2017  
Adler-Apotheke, Münsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348  
Land-Apotheke, Luxemburger Str. 27, 50374 Erftstadt, 02235/956331

Dienstag, 21. März 2017  
DocMorris Apotheke Euskirchen Neustraße, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042  
Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Mittwoch, 22. März 2017  
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904  
Zehnthof-Apotheke, Zehnthofstr. 58, 52349 Düren, 02421/13566

Donnerstag, 23. März 2017  
Apotheke am Münstertor, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590  
Bollwerk-Apotheke Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Kalkstr. 22-24, 53879 Euskirchen, 02251/51285

Freitag, 24. März 2017  
Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662  
Glück-Auf-Apotheke, Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Samstag, 25. März 2017  
Burg-Apotheke, Talstr. 1A, 50374 Erftstadt, 02235/71412  
Kolping-Apotheke, Kolpingstr. 3, 53894 Mechernich, 02443/2454

Sonntag, 26. März 2017  
Apotheke am Winkelpfad, Rüdeshheimer Ring 145, 53879 Euskirchen, 02251/2696  
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904

Montag, 27. März 2017  
Adler-Apotheke, Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009  
Südstadt-Apotheke am Marienhospital Margret Bauer & Dr. Ulrich Bauer OHG, Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880

Dienstag, 28. März 2017  
Linden-Apotheke, Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220  
Neffeltal-Apotheke, Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426/4067

Mittwoch, 29. März 2017  
Annaturm-Apotheke, Kirchstr. 11-13, 53879 Euskirchen, 02251/4311  
Kilian-Apotheke, Bonner Str. 17, 50374 Erftstadt, 02235/76920

Donnerstag, 30. März 2017  
Chlodwig-Apotheke, Schumacherstr. 10-12, 53909 Zülpich, 02252/3642  
Burg-Apotheke, Zülpicher Str. 30, 52385 Nideggen, 02427/902244

Freitag, 31. März 2017  
Burg-Apotheke im REWE Markt, Kölner Str. 133, 53894 Mechernich, 02443/911919  
Lambertus-Apotheke, Kuchenheimer Str. 117, 53881 Euskirchen, 02251/3286

Samstag, 1. April 2017  
Citrus-Apotheke, Gerberstr. 43, 53879 Euskirchen, 02251/79140  
Rurtal-Apotheke, Hengebachstr. 37, 52396 Heimbach, 02446/453

Sonntag, 2. April 2017  
DocMorris Apotheke, Neustraße 34, 53879 Euskirchen, 02251/52042  
Römer-Apotheke, Bahnhofstr. 40, 53902 Bad Münstereifel, 02253/3252

Montag, 3. April 2017  
Adler-Apotheke, Münsterstr. 7, 53909 Zülpich, 02252/2348  
Rotbach-Apotheke, Bonner Str. 54-56, 50374 Erftstadt, 02235/76355

Dienstag, 4. April 2017  
Apotheke am Bahnhof, Veybachstraße 18, 53879 Euskirchen, 02251/2019  
Apotheke im Erftstadt-Center, Am Holzdam 5, 50374 Erftstadt, 02235/42109

Mittwoch, 5. April 2017  
Apotheke am Münstertor, Münsterstr. 33, 53909 Zülpich, 02252-8384590  
Mühlen-Apotheke, Raiffeisenplatz 10, 53881 Euskirchen, 02251/63443

Donnerstag, 6. April 2017  
Apotheke am Rathaus, Bergstrasse 2, 53894 Mechernich, 02443-2485  
Rathaus-Apotheke, Markt 11, 50374 Erftstadt, 02235/5595

Freitag, 7. April 2017  
Martin-Apotheke, Kölnstr. 55, 53909 Zülpich, 02252/6662  
Millennium-Apotheke, Roitzheimer Str. 117, 53879 Euskirchen, 02251-124950

Samstag, 8. April 2017  
Adler-Apotheke, Gereonstr. 135, 52391 Vettweiß, 02424/7130  
Martin-Apotheke, Berliner Str. 46, 53879 Euskirchen, 02251/3530

Sonntag, 9. April 2017  
Südstadt-Apotheke, Gottfried-Disse-Straße 48, 53879 Euskirchen, 02251/1293880  
Römer-Apotheke, Markt 10, 50374 Erftstadt, 02235/72872

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 0800 - 00 22833 (kostenlos) oder vom Handy: 22 8 33.  
Den aktuellen Notdienstplan finden Sie auch unter: [www.Martin-Apo.com](http://www.Martin-Apo.com).  
Arztzufentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: 116-117.  
In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen. Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036.  
Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

## Kirchliche Nachrichten



**BESTATTUNGSHAUS  
SIEVERNICH**

WIR GEBEN IHRER TRAUER ZEIT UND RAUM

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN  
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -  
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH · PFARRER-ALEF-STRASSE 14A  
52391 VETTWEISS-SIEVERNICH · TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60  
[www.bestattungshaus-sievernich.de](http://www.bestattungshaus-sievernich.de)

# Kirchenmusik in und um St. Peter

## Informationen zur Kirchenmusik in Liturgie und Konzert 1. Halbjahr 2017



### Nemmenich, St. Peter

<b>Samstag</b>	<b>11.2.</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>18:30</b>	<b>ORGEL PLUS SAXOPHONE</b> Leitung: Hans Peter Altendorf
<b>Samstag</b>	<b>11.3.</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>18:30</b>	Kirchenchor St. Peter, Nemmenich
<b>Sonntag</b>	<b>16.4.</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Ostersonntag</b>	<b>18:30</b>	Kirchenchor St. Peter, Nemmenich

### Merzenich, St. Severinus

<b>Mittwoch</b>	<b>3.5.</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Philippus &amp; Jakobus</b>	<b>9:00</b>	<i>Messe à deux voix égales, Ch. Gounod</i> Choralschola St. Peter
<b>Mittwoch</b>	<b>26.7.</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Joachim &amp; Anna</b>	<b>9:00</b>	<b>ORGEL PLUS SCHOLA</b> <i>Missa in honorem St. Ceciliae, L. Bottazzo</i> Choralschola St. Peter

### Bürvenich, St. Stephani Auffindung

<b>Samstag</b>	<b>29.4.</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>18:30</b>	kleiner Kinderchor St. Peter

#### ORGELWEIHE am 21.5.2017

Messe solennelle cis-Moll für Chor und zwei Orgeln, op. 16 von Louis Vierne, 1870-1937

Aus Anlass der Orgelweihe der Annokapellenorgel am 21.5.2017 um 11:00 Uhr in St. Peter, werden der ev. Kirchenchor der Christuskirche und der Kirchenchor St. Peter, die feierliche große cis-Moll-Messe von Vierne aufzuführen. Die dann auf zwei Orgeln an verschiedenen Orten in St. Peter endgültig fertiggestellte Orgelanlage bietet sich förmlich dazu an, eine solche Komposition aufzuführen. Die unter der Leitung von Josef Vieth und Kantor Holger Weimbs geleiteten Chöre werden von Kantor Peter Mellentin an der Orgel begleitet.

Die Komposition der *Messe solennelle* begann der nahezu blinde Louis Vierne im Jahre 1899 während der Sommerferien in Cayeux-sur-Mer in der Picardie. Ursprünglich sollte es eine Fassung für Chor und Orchester werden, doch auf Anraten von Widor schrieb er die Fassung für Chor und zwei Orgeln, »da man nicht immer ein Orchester zur Verfügung hat« (in französischen Kirchen findet man aber fast immer eine Haupt- und eine Chororgel).

Die Chororgel (Orgue de chœur) hat hauptsächlich die Aufgabe, den Chor zu stützen, indem sie über weite Strecken den Chorsatz mitspielt. Nur im Mittelteil vom Gloria und im Sanctus übernimmt die Chororgel eine solistische Aufgabe. Die große Orgel (Grand Orgue) trägt zur festlichen Umrahmung bei, wie am Beginn vom Gloria, oder tritt kommentierend hinzu (im

Gloria oder im Benedictus).

Vierne widmete seine *Messe solennelle en ut dièse mineur* pour chœur à quatre voix mixtes et deux orgues, deren Uraufführung am 8. Dezember 1901 in Saint-Sulpice mit Charles-Marie Widor an der Haupt- und Vierne selbst an der Chororgel stattfand, Théodore Dubois.

Sind die feierlichen Teile des Kyrie und das triumphierende Gloria und Sanctus noch traditionell romantisch komponiert, so schlagen die geheimnisvollen Harmonien des Benedictus einen völlig neuen Ton in der Kirchenmusik an. Die Messe schließt friedvoll mit lang anhaltenden Phrasen im Agnus Dei und bringt mit Echospiele zwischen Chor und großer Orgel das Werk zu einem wunderbar ruhigen, tröstlichen Abschluss.

#### SingPause

Kooperation zwischen Chlodwigschule und Pfarrei St. Peter. Alle Kinder der ersten beiden Schuljahre lernen mittels der Ward-Methode Singen.

Juliane Heymann, Ward-Lehrerin  
Holger Weimbs, Ward-Lehrer

#### Kleiner Kinderchor St. Peter

für Kinder ab 4 Jahren  
Donnerstag 15:30 - 16:00

#### Mittlerer Kinderchor St. Peter

für Kinder ab dem 2. Schuljahr  
Donnerstag 16:00 - 16:45

#### Großer Kinderchor St. Peter

für Kinder ab dem 5. Schuljahr  
Donnerstag 16:45 - 17:30

#### Jugendchor St. Peter

für Jugendliche ab dem 8. Schuljahr  
Donnerstag 17:30 - 18:15  
Annette Bayer, Chorasistentin

#### Choralschola St. Peter

Dienstag 19:00 bis 19:45

#### Kirchenchor St. Peter

Dienstag 20:00 bis 21:45  
Doris Bijick, Vorsitzende, doris.bijick@gmx.net

#### Beierleute an St. Peter

[www.beiern.de](http://www.beiern.de)

#### Vox-Tolbiacum

Förderverein für Kirchenmusik an St. Peter  
[www.vox-tolbiacum.de](http://www.vox-tolbiacum.de)

[www.st-peter-zuelpich.de](http://www.st-peter-zuelpich.de)

[www.kirchenchor-st-peter-zuelpich.de](http://www.kirchenchor-st-peter-zuelpich.de)

<b>Donnerstag</b>	<b>15.6.</b>	<b>Hochamt und Prozession</b>
<b>Fronleichnam</b>	<b>9:00</b>	Kirchenchor St. Peter Musikzug der Blauen Funken Beiern

#### Nationales Chorfestival 2017 der PUERI CANTORES in Regensburg

Vom 7.7.17 bis 9.7.17 nehmen Jugendliche des Jugendchores St. Peter am Chorfestival der Pueri Cantores teil. Wir werden ein Begegnungskonzert singen. Weiterhin feiern wir mit den vielen Chören aus ganz Deutschland die Abschlussmesse am Sonntag im Regensburger Dom mit Bischof Rudolf Voderholzer

<b>Sonntag</b>	<b>11.6.</b>	<b>Familienmesse</b> 11:00 kleiner Kinderchor
<b>Samstag</b>	<b>24.6.</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Peter &amp; Paul</b>	<b>17:00</b>	<b>ORGEL PLUS CHOR</b> Werke von Rutter, Ch. Heiß, Th. Dubois Kirchenchor St. Peter
<b>Sonntag</b>	<b>25.6.</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Peter &amp; Paul</b>	<b>11:00</b>	<b>ORGEL PLUS CHOR</b> Messsätze von P. Valtinoni, K. Wallrath mittlerer & großer Kinderchor St. Peter <b>ORGELKONZERT</b> Orgel: Holger Weimbs
<b>Donnerstag</b>	<b>29.6.</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Peter &amp; Paul</b>	<b>9:00</b>	<i>Missa in honorem St. Ceciliae, L. Bottazzo</i> Choralschola St. Peter
<b>Samstag</b>	<b>1.7.</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>17:00</b>	<b>ORGEL PLUS Saxophon</b> Saxophon: Nina Schmitz Orgel: Holger Weimbs	
<b>Samstag</b>	<b>15.7.</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>17:00</b>	<b>ORGEL PLUS TROMPETE</b> Trompete: Arndt Wielpütz Orgel: Holger Weimbs	
<b>Sonntag</b>	<b>27.8.</b>	<b>Hochamt</b>
<b>11:00</b>	<b>ORGEL PLUS SYMPHONISCHES BLASORCHESTER</b> Orchester „Les Merlots“, Blaye Leitung: Richard Anis Orgel: Holger Weimbs	

#### Rövenich, St. Pankratius

<b>Samstag</b>	<b>5.2.</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>9:30</b>	Chor „Effata“

### Stand Januar 2017

Änderungen vorbehalten  
[www.vox-tolbiacum.de](http://www.vox-tolbiacum.de)

### Zülpich, St. Peter:

<b>Mittwoch</b>	<b>1.3.</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>Aschermittwoch</b>	<b>18:30</b>	Deutscher Liturgiegesang Choralschola St. Peter
<b>Sonntag</b>	<b>12.3.</b>	<b>Familienmesse</b>
	<b>11:00</b>	kleiner Kinderchor St. Peter
	<b>17:00</b>	<b>Konzert „Hoffnungsschimmer“</b> <b>ORGEL PLUS VIOLA</b> Wandelkonzert in Krypta und Kirche Rebekka Zachner, Viola Hans-Josef Loevenich, Orgel Eintritt frei- (willig)
<b>Samstag</b>	<b>18.3.</b>	<b>Jugendmesse</b>
	<b>17:00</b>	Jugendchor St. Peter
<b>Sonntag</b>	<b>26.3.</b>	<b>Familienmesse</b>
<b>Laetare</b>	<b>11:00</b>	mittlerer & großer Kinderchor St. Peter Im Anschluss Fastensuppenessen im PZ offenes Einsingen im Pfarrzentrum für alle Interessierten, die die Musik der <i>Nacht der Lichter</i> erlernen möchten
	<b>19:00</b>	<b>Nacht der Lichter</b>

Am 25.3. wird unser Jugendchor am Chortag der Pueri Cantores in der Kölner Domsingschule teilnehmen. Zum Abschluss singen wir eine Hl. Messe.

<b>Samstag</b>	<b>1.4.</b>	<b>Choralamt</b>
	<b>17:00</b>	<b>Dominica V in Quadragesima</b> <i>„Judica me“</i> Choralschola St. Peter
<b>Sonntag</b>	<b>9.4.</b>	<b>Passions-Konzert „Ach wohin, du Sohn Gottes“</b>
<b>Palmsonntag</b>	<b>17:00</b>	Vokalensemble Vierklang, Hürth <a href="http://www.vierklang-ensemble.de">www.vierklang-ensemble.de</a> Eintritt frei- (willig)
<b>Donnerstag</b>	<b>13.4.</b>	<b>Abendmahl</b>
<b>Gründonnerstag</b>	<b>20:00</b>	deutscher Liturgiegesang Choralschola St. Peter
<b>Freitag</b>	<b>14.4.</b>	<b>Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn</b>
<b>Karfreitag</b>	<b>15:00</b>	Motetten und Liedsätze zur Passion Kirchenchor St. Peter
<b>Samstag</b>	<b>15.4.</b>	<b>Osternacht</b>
<b>Karsamstag</b>	<b>21:00</b>	Motetten und Liedsätze zu Ostern von Kirchenchor St. Peter
	ca. 22:30	<b>Beiern</b>
<b>Sonntag</b>	<b>16.4.</b>	<b>Choralamt Dominica Resurrectionis</b>
<b>Ostersonntag</b>	<b>11:00</b>	<i>„Resurrexi“</i> Choralschola St. Peter
	ca. 12:00	<b>Beiern</b>

<b>Montag</b>	<b>17.4.</b>	<b>Familienmesse</b>
<b>Ostermontag</b>	<b>11:00</b>	mittlerer & großer Kinderchor St. Peter
<b>Sonntag</b>	<b>23.4.</b>	<b>Erstkommunion</b>
<b>Weißer Sonntag</b>	<b>11:00</b>	mittlerer & großer Kinderchor St. Peter
<b>Sonntag</b>	<b>30.4.</b>	<b>Hochamt</b>
<b>Quirinus (2. Patron)</b>	<b>11:00</b>	<i>Messe à deux voix égales, Ch. Gounod</i> Choralschola St. Peter
<b>Samstag</b>	<b>6.5.</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>17:00</b>	Jugendchöre von St. Nikolaus von Tolentino, Rösrath & St. Josef, Heidkamp & St. Peter, Zülpich

An diesem Wochenende bereiten sich unsere Jugendchöre auf das gemeinsame Konzert in Regensburg vor. Unser Jugendchor wird am 7.5. in Heidkamp und am 17.6. in Rösrath singen.

<b>Sonntag</b>	<b>14.5.</b>	<b>Familienmesse</b>
	<b>11:00</b>	mittlerer Kinderchor und Kinder der SingPause der Chlodwigschule
<b>Sonntag</b>	<b>21.5.</b>	<b>Hochamt</b>
	<b>11:00</b>	<b>ORGELWEIHE</b> <i>Messe solennelle cis-moll, op.16</i> für 2 Orgeln und Chor, Louis Vierne ev. Kirchenchor Zülpich, Josef Vieth Kirchenchor St. Peter, Holger Weimbs Orgel: Peter Mellentin, Heimbach
		<b>Im Anschluss an das Hochamt Empfang und Imbiss im Pfarrzentrum</b>
	<b>14:30</b>	<b>ORGELVORSTELLUNG</b> Orgelbaumeister Frank Weimbs Kantor Holger Weimbs
	<b>15:30</b>	<b>ORGELKONZERT</b> Gereon Krahförst, Abtei Maria Laach
<b>Donnerstag</b>	<b>25.5.</b>	<b>Choralamt</b>
<b>Christi Himmelfahrt</b>	<b>11:00</b>	<b>In Ascensione Domini</b> <i>„Viri Galilaei“</i> Choralschola St. Peter
<b>Samstag</b>	<b>27.5.</b>	<b>Hl. Messe</b>
	<b>17:00</b>	<b>ORGEL PLUS SAXOPHONE</b> Leitung: Hans Peter Altendorf Orgel: Holger Weimbs

Über Pfingsten reist der Kirchenchor nach London auf den Spuren des Evensong. Wir werden u.a. täglich Evensong feiern in London: St. Pauls-Cathedral, Salisbury: Cathedral, Oxford: New-College, Canterbury: Cathedral

## Seelsorgebereich Zülpich

Gottesdienste an den Wochenenden vom 11.03.2017 bis 02.04.2017

### Samstag 18. März

09.00 Uhr	Oberelvenich	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich, Juntersdorf u. Lövenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

### Sonntag 19. März

08.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr	Embken, Langendorf u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Wichterich u. Ülpenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe
09.00 Uhr	Juntersdorf	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich, Enzen u. Oberelvenich	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen u. Nemmenich	Sonntagvorabendmesse

### Sonntag 26. März

08.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
09.30 Uhr	Wollersheim, Merzenich u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Wichterich u. Sinzenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe

### Samstag 1. April

9.00 Uhr	Dürscheven	Hl. Messe
17.00 Uhr	Zülpich, Lövenich u. Muldenau	Sonntagvorabendmesse
18.30 Uhr	Schwerfen u. Bürvenich	Sonntagvorabendmesse

### Sonntag 2. April

8.00 Uhr	Hoven	Hl. Messe
9.30 Uhr	Embken, Rövenich u. Kloster Marienborn	Hl. Messe
11.00 Uhr	Zülpich, Ülpenich u. Niederelvenich	Hl. Messe
18.30 Uhr	Füssenich	Hl. Messe

Die weiteren Gottesdienste an den Werktagen und in den Pfarreien mit einem vierwöchigen Samstag-, Sonntagrhythmus entnehmen Sie bitte den aktuellen Pfarrmitteilungen, die in allen Pfarrkirchen ausliegen oder unserer homepage [www.pfarrverband-zuelpich.de](http://www.pfarrverband-zuelpich.de)

## Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

19.03.	Gottesdienst mit Taufe, 10 Uhr
26.03.	Gottesdienst, 10 Uhr
02.04.	Gottesdienst mit Abendmahl, 10 Uhr
09.04.	Gottesdienst mit parallel stattfindendem Kindergottesdienst, 10 Uhr Abendgebet mit Liedern aus Taizé, 19.30 Uhr, St. Peter

<b>Seniorenkreis:</b>	montags von 14.30-16.30 Uhr
<b>Kinderchor:</b>	donnerstags von 15.30-16.30 Uhr
<b>Kirchenchor:</b>	donnerstags von 19.30-21.30 Uhr
<b>Bläserchor:</b>	mittwochs von 20-21.30 Uhr
<b>Töpfern für Kinder:</b>	mittwochs von 15.30-17 Uhr
<b>Töpfern für Erwachsene:</b>	mittwochs von 9-11 Uhr
<b>Bibelgesprächskreis:</b>	monatlich, auf Anfrage

**CVJM:** Gruppen für Kinder und Jugendliche (Tel. 02252 2771)

Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel. 02252/8365444

Di. 14.30-16.30 Uhr und Do. 15.30-19 Uhr und

Sonntags nach dem Gottesdienst (bis 12 Uhr)

**In den Ferien nur donnerstags und sonntags**

### Vorankündigung:

Lesung mit Elke Andersen „Die Geschichte vom Hasen“ am 5. April 2017, anschließend Osterbasteln

### Hürden überwinden – beruflich wieder durchstarten

Welche Frau kennt das Gefühl nicht? Ich will, muss oder möchte nach einer Familienphase oder persönlichen Auszeit beruflich wieder durchstarten und weiß noch gar nicht so genau, wie das funktionieren soll oder kann. Oftmals fehlt der Mut oder man benötigt einfach nur noch den entscheidenden Impuls. Die Bewerbungsunterlagen sind nicht mehr aktuell und auch die Selbstvermarktung benötigt einen leichten Kick.

Finden Sie sich wieder?

Dann sollten Sie die kostenfreie Möglichkeit nutzen, und im Rahmen einer Mitmachveranstaltung für Berufsrückkehrerinnen entscheidende Impulse gewinnen, die helfen, Hürden bei der beruflichen Orientierung zu überwinden. Erkennen Sie ihre persönlichen Chancen und treiben Sie ihre berufliche Entwicklung gezielt voran.

Durch den Vormittag, zu dem die Frauenbeauftragte des Evangelischen Kirchenkreises einlädt, führt Barbara Voss, die seit vielen Jahren erfolgreich als Coach und Beraterin zu Themen wie Berufsrückkehr, Mobbing, Selbstwert, Burnout und Zeitmanagement informiert.

Die Informationsveranstaltung, bei der Sie gerne aktiv mitmachen können, findet am **Mittwoch 22. März 2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr** in der Evangelischen Kirche, Frankengraben 41, 53909 Zülpich, statt.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit einen kostenfreien Einzelberatungstermin wahr zu nehmen (bitte mit Voranmeldung).

### Überwinden Sie Hürden, es ist gar nicht so schwer!

Telefonische oder schriftliche Anmeldung erbeten:

Heike Zehnpfennig 022 52 / 27 17 oder [christus-kgm.zuelpich@ekir.de](mailto:christus-kgm.zuelpich@ekir.de)  
Barbara Voss 0 22 24 / 98 81 7-11 oder [voss@wifa.de](mailto:voss@wifa.de)

### „Lucas Cranach – Maler der Reformation“

Wie der Buchdruck so trugen auch die Werke Lucas Cranachs zur schnellen Verbreitung der Reformation bei. Unzählige Lutherportraits aus verschiedenen Lebensperioden entstammen seiner Malerwerkstatt, die als ein Großunternehmen geradezu in Serienproduktion arbeitete, ebenso wie tiefgründige Darstellungen reformatorischer Theologie im Bild.

Referentin: Frau Dr. Gesa Bartholomeyczik

**Datum: 22. März 2017 um 19 Uhr, Gemeindesaal**

### „Frauen als Wegbereiterin der Reformation“

Sie standen oft im Schatten der Männer, obwohl sie ebenfalls eine wichtige Rolle im Rahmen der Reformation spielten. Am Beispiel der Liederdichterin Elisabeth Cruciger wird deutlich, dass Frauen mehr waren als „nur“ die Ehefrauen der bekannten Reformatoren.

Referentin: Pfarrerin Judith Weichsel

**Datum: 1. April 2017 von 9 bis 12 Uhr, im Rahmen des Frauenfrühstücks, Gemeindesaal**

## Termine 2017 der Gemeinde Gottes Herrlichkeit in Zülpich

<b>Verein/Institution:</b>	Gemeinde Gottes Herrlichkeit
<b>Ort:</b>	Zülpich, Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche
<b>Bezeichnung:</b>	Gottesdienst (jeden Sonntag)
<b>Beginn:</b>	11:00 Uhr
<b>Ende:</b>	13:00 Uhr
<b>Ort:</b>	Zülpich, Bürgerbegegnungsstätte Martinskirche 2. Obergeschoss
<b>Bezeichnung:</b>	Gebetsabend (jeden Freitag)
<b>Beginn:</b>	19:30 Uhr
<b>Ende:</b>	23:00 Uhr

Ansprechpartner: Dieter Kiefer, Feldgartenstraße 1; 53881 EU; 02251-770492

## Vereinsmitteilungen



### Sie möchten sich im FairCafé engagieren?

Das FairCafé in der Münsterstraße ist in Zülpich ein fester Anlaufpunkt für viele Menschen. Sei es, dass sie fair gehandelte Produkte kaufen oder in aller Ruhe einen Kaffee trinken möchten. Rund 40 aktive Ehrenamtler sorgen zur Zeit, dafür, dass das Café an sechs Tagen in der Woche geöffnet ist. Die Mitarbeiter suchen nun neue Kolleg/innen die Freude daran haben, wenn durch unsere Solidarität und Fairness die Welt um uns herum ein wenig besser wird. Die Teams arbeiten jeweils ca. 3 Std. morgens von 10:00 bis 13:00 Uhr oder nachmittags von 15:00 bis 18:00 Uhr. Eine intensive Einarbeitung ist für jedes neue Teammitglied selbstverständlich. Wer Lust hat, sich ehrenamtlich im FairCafé zu engagieren, ist herzlich willkommen. Kontakt über Birgit Leyendecker, Tel: 02252-953315 oder Gabi Kuhl, Tel.: 02252-833090 oder per E-mail: [info@fairzuelpich.net](mailto:info@fairzuelpich.net)

## TuS Chlodwig 1896 Zülpich e.V. Abteilung Taekwondo



### Einladung zur Mitgliederversammlung der Abteilung

Liebe Abteilungsmitglieder,

gemäß der Satzung des TuS Chlodwig 1896 Zülpich e. V. laden wir hiermit zur ordentlichen Mitgliederversammlung der Abteilung ein. Sie findet statt am:

**Mittwoch, den 03. Mai 2017, im Clubraum unten der Geschäftsstelle des TuS Chlodwig 1896 Zülpich e. V., Blayer Str. 37, 53909 Zülpich. Beginn: 20.00 Uhr**

#### Tagesordnungspunkte:

- I. Eröffnung und Begrüßung durch den Abteilungsleiter
- II. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- III. Wahl einer/eines Protokollführerin/Protokollführers
- IV. Erstattung der Jahresberichte durch den geschäftsführenden Abteilungsleiter
- V. Bericht der Kassenprüfer
- VI. Entlastung des Abteilungsvorstandes
- VII. Genehmigung des Haushaltsvoranschläges für 2016 / 2017
- VIII. Wahl einer/eines Wahlleiterin/Wahlleiters
- IX. Neuwahl des Abteilungsvorstandes
- X. Wahl der Abteilungskassenprüfer
- XI. Anträge
- XII. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens 7 Tage vorher in schriftlicher Form beim geschäftsführenden Abteilungsvorstand eingegangen sein.

Mit sportlichem Gruß

Jochen Kläß  
(Abteilungsleiter)

Thorsten Welzel  
(Abteilungsgeschäftsführer)

## Blutspender

## Lebensretter im Kreis Euskirchen

# DANKE !



## Di. 04. April

### 15:30 - 20:00 Uhr

# Zülpich

## FORUM

### Blayer Str. 20

Machen Sie mit! Termine und Infos:

Telefon (gebührenfrei) 0800 1194911

[www.blutspendedienst-west.de](http://www.blutspendedienst-west.de)



# JENS VAN JÜCHEMS

## RECHTSANWALT

**Tätigkeitsschwerpunkte:**

**Familienrecht**

**Zivilrecht**

**Arbeitsrecht**

Schumacher Straße 10-12  
53909 Zülpich

[RavanJuechems@t-online.de](mailto:RavanJuechems@t-online.de)

(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04

Telefax: (0 22 52) 83 45 55

[www.ravanjuechems.de](http://www.ravanjuechems.de)

## Zwei neue Assistentztrainerinnen

Kürzlich beendeten Nicole Veenhof und Sarah Dickel von der Taekwondoabteilung des TuS Chlodwig Zülpich erfolgreich ihre Ausbildung zur Assistentztrainerin. Beide haben seit September letzten Jahres verschiedene Ausbildungsstufen durchlaufen. Begonnen hat es für Nicole und Sarah mit dem Gruppenhelferlehrgang des Landessportbundes NRW, anschließend mussten beide zwei Monate bei unterschiedlichen Trainingseinheiten hospitieren und einen Erste-Hilfe-Kurs nachweisen. Jetzt waren beide glücklich darüber, dass sie offiziell zu Assistentztrainerinnen der Taekwondoabteilung ernannt wurden. Besonders die anderen Trainerinnen und Trainer beglückwünschten die beiden jungen Zülpicherinnen im Rahmen der Zertifikatsübergabe.



1. FC Köln „Fußballschule Heinz Flohe“

zu Gast in Zülpich



In den Sommerferien vom 14. bis 17. August 2017 veranstaltet die Fußballjugend des TuS Chlodwig 1896 Zülpich e.V. zusammen mit der Fußballschule des 1. FC Köln ein Fußballcamp.



Die Organisatoren richten sich mit diesem Angebot an alle fußballbegeisterten Kinder und Jugendliche, egal ob Mädchen oder Jungen, Anfänger oder Vereinsspieler.

Unter professionellen Bedingungen und unter Anleitung lizenzierter und erfahrener Jugendtrainer kicken die jungen Talente auf der Sportanlage des TuS Chlodwig Zülpich an der Blayer Straße.

Spaß und Leidenschaft stehen in der Fußballschule im Vordergrund. Neben der Schulung fußballerischer Fähigkeiten wie Dribbling, Finten, Passspiel, Torwarttraining oder Torschuss, sollen die Teilnehmer vor allem den Spielformen und Turnieren ihre Kreativität freien Lauf lassen.

Nähere Einzelheiten über das Fußballcamp folgen demnächst.

### Fußball-Jugendabteilung des TuS Chlodwig Zülpich in Leverkusen

Am Samstag, 11.02.2017, besuchte die Jugendabteilung mit ca. 250 Teilnehmern das Bundesliga Spiel von Bayer 04 Leverkusen gegen Eintracht Frankfurt. Lediglich die E- und D - Jugend waren aufgrund ihrer Teilnahme am Hallenkreis Pokal nicht dabei. Sie werden aber diesen Besuch beim Aufeinandertreffen der Werkself gegen Werder Bremen nachholen.

Jugendliche, Eltern und Betreuer sahen ein hochklassiges Bundesligaspiel mit einem verdienten 3:0 Sieg der Leverkusener. Bayer Leverkusen unterstützte die Fußball - Jugendabteilung des TuS Chlodwig Zülpich mit einem Kartenkontingent von 300 Stück. Im Namen der Abteilung bedankte sich der stellv. Geschäftsführer Wolfgang Hassel und Jugendvertreter Lennart Paffendorf bei den ehemaligen Leverkusenern Spielern Rüdiger Vollborn und Christian Hausman und über-

reichten diesen als "kleine Aufmerksamkeit" ein TuS Trikot. Schon jetzt freut sich die Fußball – Jugendabteilung auf ein Wiedersehen in Zülpich. Denn am 26.08.2017 tritt die Traditionsmannschaft von Bayer 04 Leverkusen – im Rahmen der Saison Eröffnung der TuS–Jugendabteilung - gegen die Landratsmannschaften der Kreise Euskirchen und Düren an. An dieser Stelle bedankt sich nochmals der Jugendvorstand bei den Eltern für die große Unterstützung, die diese geleistet haben.



## Zwei neue Fahrzeuge für DRK Zülpich

**Neujahrsempfang des Ortsvereins im Seepark – Ernst Schmitz für 150 Blutspenden geehrt – Ortsvereinsvorsitzender Lothar Henrich seit 55 Jahren aktiv im DRK**

1966, Ernst Schmitz war damals 18 Jahre, ging er zum ersten Mal zur Blutspende. 50 Jahre später waren 149 weitere Blutspenden hinzugekommen. „Ich bin gesund, andere Menschen nicht und sie brauchen das Blut“, erklärt der 68-Jährige aus Niederelvenich seine Beweggründe, warum er insgesamt 75 Liter Blut gespendet hat. „Wenn es möglich ist, gehe ich viermal pro Jahr spenden“, erklärt er. Angst hatte er noch nie vor dem Pieks. „Ein Indianer kennt keinen Schmerz.“ Ernst Schmitz war nur einer von insgesamt 13 Menschen, die beim Neujahrsempfang des DRK-Ortsvereins Zülpich im Seeparkgebäude geehrt wurden, ein anderer war Ludger Sulimma, der die Veranstaltung musikalisch untermalte. Auch langjährige aktive Helfer wurden ausgezeichnet, allen voran der Ortsvereinsvorsitzende Lothar Henrich, der seit 55 Jahren beim Roten Kreuz mitwirkt (siehe: Die Ehrungen).

Der Jubilar selbst freute sich aber ganz besonders über die Einsegnung zweier neuer DRK-Fahrzeuge durch Diakon Winfried Krämer. Da wäre zum einen das neue Mannschaftsfahrzeug für den Katastrophenschutz NRW, das vom Land finanziert wurde. Zum anderen der neue Rettungswagen des DRK Zülpich, dessen Kosten die „Marga und Walter Boll-Stiftung“ aus Kerpen zu 80 Prozent übernommen hat. Die Ausstattung des Fahrzeugs bezeichnete Kreisbrandmeister Udo Crespin als „Champions League“. „Die Stiftung hat das Anliegen des Roten Kreuzes positiv bewertet und es fällt uns leicht, den Schlüssel zu überreichen“, sagte Hartmut Anders, Vorstandsvorsitzender des Boll-Stiftung.

Benötigt werden die Fahrzeuge dringend, wie ein Blick zurück auf das Jahr 2016 zeigt. „Ich hatte vor einem Jahr prognostiziert, das 2016 nicht einfach wird“, sagte Kreisverbands-Vorsitzender Karl Werner Zimmermann. Zwar hatte er da mehr an die Flüchtlingsarbeit gedacht, die dann letztlich doch zu weiten Teilen von den hauptamtlichen und nicht den ehrenamtlichen Kräften bewältigt wurde. Doch auf die freiwilligen Helfer kamen dafür gleich mehrere Hochwasserereignisse in Mechernich und Zülpich zu. Die griff auch Zülpichs stellvertretende Bürgermeisterin Silvia Wallraff auf. Sie stellte außerdem in ihrem Grußwort das ehrenamtliche Engagement des Rettungsdienstes und damit auch des Deutschen Roten Kreuzes heraus.

Dass es 2016 für den Zülpicher DRK-Ortsverein viel zu tun gab, zeigte auch der Jahresbericht des römischerstädtischen Gemeinschaftsleiters Thomas Heinen. So haben die 157 aktiven Helfer mehrere Tausend Dienststunden erbracht. Dazu gehörten neben den schon erwähnten drei Hochwassereinsätzen im Mai, Juni und Juli auch ein Wohnhausbrand in Hoven im Januar 2016 sowie eine Personensuche im Wassersportsee im Februar.

Natürlich haben auch Ehrenamtler im Rettungsdienst und im Ärztlichen Fahrdienst Dienste übernommen. Darüber hinaus übernahmen die Zülpicher 28 Sanitäts-Betreuer (etwa Karneval, Sportveranstaltungen und Co.), 13 Versorgungseinsätze der Polizei und 37 sonstige Dienste, darunter Altpapiersammlungen. Hinzu kamen 126 Kranken- und Notfalltransporte – und natürlich Übungen sowie Material- und Fahrzeugpflege.

Das Jugendrotkreuz mit seinen 23 Mitgliedern trifft sich immer dienstags. „Über die Mitgliederzahl können wir uns nicht beschweren. Problematisch ist es eher, Gruppenleiter zu finden“, berichtete Thomas Heinen. Außerdem gibt es in Zülpich noch eine 18 Mitglieder starke Seniorengruppe. Die hilft nicht nur bei den Blutspendeterminen, sondern hat auch Zeit, Tänze einzustudieren, wie sie während des Neujahrsempfangs demonstrierte.

pp/Agentur ProfiPress

## Die Ehrungen:

Insgesamt 13 Menschen wurden für wiederholtes Blutspenden geehrt: Ernst Peter Schmitz (150 Blutspenden), Karl Heinz Förster und Doris Klein (je 125), Rainer Dziuballe, Josefine Engelmann, Anna Hilde Schramm, Ludger Sulimma (je 75), Anita Baum, Alfred Bischof, Elisabeth Bischof, Rene Blumenthal, Carsten Hamm, Martina Reifferscheidt und Iris Ruland (je 25).

Langjährige aktive Helfer sind: Lothar Henrich (seit 55 Jahren), Daniel Heitmann (30 Jahre), Anneliese Heinen, Therese Mußmann und Adele Strassfeld (je 15 Jahre), Sabine Haas, Melanie Rarey und Gabi Rücker (je zehn Jahre) sowie Stephan Kötter (fünf Jahre). (pp)



Die „Marga und Walter Boll-Stiftung“ stiftete dem DRK Zülpich einen neuen Rettungswagen, das Land finanzierte einen Mannschaftswagen. Hartmut Anders (l.), Rüdiger Lennartz (M) und Heinrich Nopper (2.v.r.) von der Boll-Stiftung mit Thomas Heinen (2.v.l.) und Lothar Henrich vom DRK

Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress



Beim Neujahrsempfang des DRK Zülpich wurden zahlreiche Blutspender geehrt, darunter auch Ernst Schmitz aus Niederelvenich (3.v.l.), der für 150 Blutspenden geehrt wurde. Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress



Auch zahlreiche langjährige aktive DRK-Mitglieder wurden geehrt. Darunter auch der Ortsvereinsvorsitzende Lothar Henrich (2.v.l.), der seit 55 Jahren im Roten Kreuz aktiv ist. Foto: Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress

**Fahrt zum Modezentrum *Accler***  
nach Mönchengladbach

**Dienstag, 11. April 2017**

Abfahrt ab Zülpich  
Hotel Europa, 12.30 Uhr,  
weitere Orte auf Anfrage  
Rückfahrt ca. 17.30 Uhr

**15,00 €**  
pro Person  
inkl. Kaffeegedeck

THELEN REISEN

Markt 13 · 53909 Zülpich  
Telefon: 0 22 52/24 16 · Telefax: 0 22 52/8 13 35  
E-Mail: thelen-reisen@t-online.de



Die Mitglieder des Sportvereins Rhenania Bessenich werden hiermit zu einer Mitgliederversammlung, am Freitag, 28.04.2017, um 19:00 Uhr im Vereinsheim eingeladen.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

- 1 Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 2 Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung vom 08.04.2016
- 3 Berichte des
  - 3.1 Vorsitzenden
  - 3.2 Geschäftsführers
  - 3.3 Kassierers
  - 3.4 Fußballobmanns
  - 3.5 Jugendleiters
  - 3.6 Obmann „AH“
  - 3.7 Obmann Damenmannschaft
  - 3.8 Kassenprüfers
- 4 Entlastung des Vorstandes
- 5 Wahl eines Wahlleiters
- 6 Neuwahlen
  - 6.1 Vorsitzender und Stellvertreter
  - 6.2 Geschäftsführer und Stellvertreter
  - 6.3 Kassierer und Stellvertreter
  - 6.4 Obmann Spielbetrieb
  - 6.5 Beisitzer
  - 6.6 Ältestenrat
  - 6.7 Ehrungsgruppe
  - 6.8 zwei Kassenprüfer
- 7 Bestätigung Wahl Jugendleiter und Stellvertreter
- 8 Verschiedenes

Wir freuen uns, Sie zu dieser Versammlung begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand

S. Gesenberg

**Heimspiele der Jugend- und Seniorenmannschaften des SV Rhen. Bessenich 1928 e.V.**

**Samstag, 18.03.2017**

14:30 Uhr D-Jugend SG Bess/Nem/Ülp – SG Mech/Feytal/Weyer

**Sonntag, 19.03.2017**

10:45 Uhr Frauen SV Rhen. Bessenich – SG Olefal II

15:05 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich – Kaller SC

**Montag, 20.03.2017**

18:00 Uhr C-Jugend SG Bess/Nem/Ülp – Sportfr. 69 Marm/Netters

**Sonntag, 26.03.2017**

12:30 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich II – SC Dirmerzheim

15:05 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich – TuS Chlodwig Zülpich

**Samstag, 01.04.2017**

14:30 Uhr D-Jugend SG Bess/Nem/Ülp – SG Satzvey/Firmenich

**Sonntag, 02.04.2017**

10:45 Uhr Frauen SV Rhen. Bessenich – VfR Flamersheim

12:30 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich II – Füssenich-Geich II

15:05 Uhr Senioren SV Rhen. Bessenich – Füssenich-Geich

An den jeweiligen Sonntagen ist für das leibliche Wohl (Kaffee und selbstgebackener Kuchen sowie warme Küche) gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Neue Chronik über Füssenich-Geich**

Heinz-Peter Müller aus Füssenich hat sein Buch über die beiden Dörfer am Neffelbach vorgestellt.

Die 100seitige Broschüre befasst sich mit der Römerzeit um 50 v. Chr., mit der Herrschaft der Franken, mit der französischen Besetzung 1794-1814, mit den beiden Weltkriegen und Nachkriegszeit sowie mit den Jahren bis zur kommunalen Neugliederung 1972, als Füssenich und Geich aus dem Kreis Düren in den Nachbarkreis Euskirchen wechselten.

Die Broschüre ist mit vielen farbigen Fotos, Karten und Textbeiträgen ausgestattet und zeichnet die interessante und ereignisreiche Geschichte beider Dörfer am Neffelbach in vielen Details nach.

Die Broschüre ist bereits seit einigen Wochen im Zülpicher Buchhandel zu erwerben. H.-Peter Müller, der mit seiner Internet-Seite [www.justizclub-](http://www.justizclub-)

dueren.de über die Geschichte der Eisenbahn in der Region und über die regionale Justizgeschichte auf sich aufmerksam gemacht hat, hofft, dass viele interessierte Bürgerinnen und Bürger Freude an seinem neuesten Werk finden. Wie üblich verzichtet der Autor und Gründer des **Justiz-Clubs Düren 2014** auf ein Honorar, um den Ladenpreis für die interessierten Leserinnen und Leser gering zu halten. Zurzeit laufen Planungen für ein neues Buch über die Amtsgerichte im Oberlandesgerichtsbezirk Köln - unter anderem mit den Amtsgerichten in Euskirchen und in Düren. Der Justiz-Club Düren wird die Fertigstellung auf seiner Internet-Seite rechtzeitig bekannt geben.

**38. Große Kinderbörse**

in der Festhalle Gladbach  
Gemeinde Vettweiß

01.04.2017 14.00 - 17.00 Uhr

Samstags gewähren wir Schwangeren eine Std. früher Einlass

02.04.2017 11.00 - 13.00 Uhr

Angeboten werden Babyartikel, Kinder- und Jugendbücher, -kleidung, -spielzeug, -fahrzeuge und vieles mehr..... Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Informationen unter

[www.igkijuboerse.npage.de](http://www.igkijuboerse.npage.de)

Anmeldung möglich vom 6.-15.3.2017

Infotelefon :0176 / 96009707



**RETTUNGSHUNDESTAFFEL „K-9 SEARCH & RESCUE“**

Mitglied im Deutschen Tierschutzbund und Landesrettungshundverband, angeschlossen an die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Ortsverband Euskirchen

**Achtung !!!**

**Liebe Hundehalter !!!**



Auch in diesem Frühjahr veranstalten wir wieder unseren Hundeerziehungskurs zum

**„Leinenführigen Familienhund“**

Kursbeginn:

Sonntag, 19. März 2017, 10.00 Uhr

Ort:

Gewerbegebiet Zingsheim-Süd, 53947 Nettersheim

Der Kurs umfasst, wie immer, 10 Wochen (20 Schulungsstunden à 45 Min.) jeweils sonntags ab 10.00 Uhr

Anmeldung und weiter Informationen unter

☎ 02440/959497 oder unter ☎ 02440/1238

oder am 1. Kurstag sofort vor Ort.

(wir bitten um Ihr Verständnis, dass Voreinsparungen bevorzugt berücksichtigt werden)

Wir bieten an:

- Welpenspielgruppe und Junghundkurs (auf eingezäunter Spielwiese)
- Grund- bzw. Anfängerkurs (für Hunde ohne oder mit wenig Vorkenntnissen)
- Fortgeschrittenkurs (hier wird (auch) ohne Leine gearbeitet !)

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu unserem Kurs begrüßen zu dürfen.

Die Ausbildung und Überprüfung erfolgt durch erfahrene Hundeführer (Rettungshundeführer) und wird gemäß **Landeshundegesetz** anerkannt. Wir verfügen über mehr als 20 Jahre Kurse Erfahrung und stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat und unserem Wissen zur Verfügung !!!

Ihr Team vom Hundeerziehungskurs



**T.B.-S.V. Füssenich-Geich 1895 e. V.**

**Heimspiele der Seniorenmannschaften des TBSV**

Sonntag, 19.03.2017 13:00 Uhr TBSV 2 - SC Dirmerzheim

15:05 Uhr TBSV 1 - TUS Zülpich

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Auf ihren Besuch freut sich der TBSV Füssenich-Geich 1895 e.V.

## HJK-Sitzung vor ausverkauftem Haus

Am vergangenen Freitag erlebte das Forum Zülpich ein Fest in grün und gelb. Die Hovener Jungkarnevalisten, die dieses Jahr den Prinzen der Stadt Zülpich, Franz I. (Becker) stellen, hatten zur traditionellen Kostümsitzung geladen und konnten ein ausverkauftes Haus vermelden.

Nachdem der Verein selbst mit seiner Tollität den Auftakt gestaltet hatte, brach Olaf Bürger alias Edno Bommel mit seiner in sächsisch gehaltenen Rede endgültig das Eis. Beim anschließenden Auftritt der Boore hielt es bereits niemanden mehr auf den Stühlen. Für tolle Stimmung sorgten auch Bauchredner Klaus mit seinem Affen Willi, die Original Eschweiler sowie die Botzedresse.

Ein Highlight war die eigens für Prinz Franz einstudierte Sondernummer der Gastgeber. Da er als eigentlicher Kommandant der Hovener Jungkarnevalisten sein Amt in diesem Jahr nicht ausfüllen kann, hatte man die Idee, ihm ein vermeintliches Chaos zu präsentieren und einen Corpsauftritt mit vertauschten Rollen hinzulegen, bei dem die Gardisten als Damengarde auftraten, die Damengarde als Musikzug und die Frauen als Gardisten. Das Kommando übernahm Kathrin Zimmermann, die Franz Becker brillant persiflierte. Abgerundet wurde das Ganze durch den Tanz einer gemischten Formation, in der Becker auch seinen Töchtern Sarah und Denise zujubeln durfte. Zum guten Schluss gab es noch eine auf den Prinzen umgedichtete Version des Klüngelköpp-Hits „Wenn am Himmel die Stäane danze“.



Eine tolle Idee hatten auch die „Fidele Sandhasen“, die Prinz Franz in eine Hebefigur einbauten (Foto). Nach Ende der Sitzung wurde der erfolgreiche Abend bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

## Manege frei zum Zirkus ohne Grenzen

Unter diesem Motto lud die kfd St. Peter, Zülpich und St. Margareta, Hoven am Sonntag dem 12. Februar zu einem bunten Karnevalsprogramm ein. Die Sitzung der Frauengemeinschaft findet nur alle zwei Jahre statt und in diesem Jahr wurde sie erstmalig für die ganze Familie veranstaltet. Die Vorträge, Sketche und Gesangsnummern orientierten sich am Thema Zirkus. So erzählten musikalisch zwei Seiltänzerinnen von ihrem Leid, dass sie mit ihrem leichten Übergewicht haben. Zwischen den einzelnen Darbietungen versuchte immer wieder ein Zauberlehrling einen Hasen aus einem großen Zylinder zu zaubern. Zöllche Leedche, vorgetragen von Nachwuchssänger David Schumacher rundeten das Programm ab. In der Veranstaltungspause wurde einer langen Tradition folgend, Kaffee und Kuchen serviert. Den beiden kfd-Damen Katharina Hilger und Josefine Engelmann wurden für ihre langjährige aktive Teilnahme an den Sitzungen gedankt, sie verabschiedeten sich in den närrischen Ruhestand.



Am Ende der gelungenen Sitzung waren sich alle einig. Beim nächsten Mal sind wir alle wieder dabei.

Karnevalsgesellschaft  
Rot-Weiß Enzen 1958 e.V.



Der Vorstand der KG Rot-Weiß Enzen 1958 e. V.  
bedankt sich bei allen Personen,  
die den Verein  
in dieser jecken Session 2016/2017  
so tatkräftig unterstützt haben!  
Vielen Dank auch allen Besuchern  
unserer Veranstaltungen  
sowie den Teilnehmern im Karnevalsumzug!

Von Herzen:  
"DANKE"!



**Prinzengarde Zülpich 1910 e.V.**  
- ältestes Traditions-corps der Stadt -  
Mitglied im BDK und RVD

**Tanzmariechen  
gesucht**

Du hast Spaß an Tanz und Bewegung  
und fühlst dich auf der Bühne wohl?

**Tanzoffizier  
gesucht**

Du bist sportlich, hast Spaß am Tanz  
und möchtest unser Tanzmariechen  
auf Händen tragen?

**Dann suchen wir dich!**

Wir erwarten Trainingsdisziplin (ganzjährig) und eine hundertprozentige Anwesenheit bei allen offiziellen Terminen unserer Garde. Die rege Teilnahme am Vereinsleben einer Karnevalsgesellschaft setzen wir voraus.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, melde dich bitte bei uns. Wir laden dich dann zu einem Probetraining ein. Das Probetraining und auch das spätere Tanztraining werden durch einen erfahrenen Tanzlehrer geleitet.

Kontakt:

info@prinzengarde-zuelpich.de

oder über Facebook: Prinzengarde Zülpich 1910 e.V.

## Aus den Fraktionen

Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich

**CDU-Fraktion** im Rat der Stadt Zülpich

Internet: [www.cdu-zuelpich.de](http://www.cdu-zuelpich.de)

### CDU-Fraktion: Die Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger in den kommunalen Ausschüssen liegt uns sehr am Herzen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Kommunalpolitik ohne stimmberechtigte Sachkundige und stellvertretende Sachkundige Bürger/Einwohner in den Ausschüssen ist nicht mehr vorstellbar. In den meisten Kommunen und Kreisen, so auch in Zülpich gehören sie zum festen Stamm der ehrenamtlich engagierten Personen. Schon im Vorfeld eines solchen Engagements oder direkt nach Ausschusszugehörigkeit entstehen jedoch manche Ungewissheiten und Fragen.

In kommunalpolitischen Leitfäden wird zwar über die Mitwirkung dieses Personenkreises berichtet, so z. B., dass Ihre Anzahl die Zahl der Ratsmitglieder im Ausschuss nicht erreichen darf, doch es fehlen die praktischen Hinweise zur Ausschussmitarbeit.

Hilfreich wären verständliche Hinweise zu den Themen, die die Verwaltungsläufe, die den Werdegang der Anträge und Vorlagen der Ausschüsse beschreiben.

Sehr oft benötigt man Erläuterungen, wie die Arbeit in den Ausschüssen funktioniert oder welche kommunalen Themen in welchen Ausschuss gehören, oder um nur ein Beispiel zu nennen:

- Wie entsteht ein Flächennutzungsplan,
- wer ist die Genehmigungsbehörde,
- welche sonstigen Behörden müssen beteiligt werden,
- was ist bei der Aufstellung eines Bebauungsplans zu beachten etc.!

Über all diese Themen und über die Mitarbeit in den verschiedenen kommunalen Ausschüssen möchte die CDU-Fraktion **nicht nur ihre** Sachkundigen und stellvertretenden Sachkundigen Bürgerinnen und Bürger in einem Workshop informieren.

**Wir laden hiermit vor allem alle jüngeren an der Kommunalpolitik interessierten Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtgebiet Zülpich zu diesem Workshop sehr herzlich ein.**

Als erfahrenen Referenten konnten wir Herrn Bürgermeister a. D., Albert Bergmann gewinnen.

Mit einer ersten Infoveranstaltung möchten wir nach der Landtagswahl im Mai 2017 beginnen und werben daher für Ihre Mitarbeit. Dieser Workshop soll eine Hilfe sein, sich in der Kommunalpolitik optimal zurechtzufinden und die bestehende politische Praxis zu verbessern.

Wir würden uns über Ihr Interesse sehr freuen. Bitte teilen Sie uns Ihre Kontaktdaten per **Email: [cdufraktion.zuelpich@t-online.de](mailto:cdufraktion.zuelpich@t-online.de)** oder per **Telefon - 02252-52266** - mit. Wir setzen uns gerne mit Ihnen in Verbindung und klären alle näheren Einzelheiten mit Ihnen ab. Bis dahin!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre CDU-Fraktion Zülpich

## SPD-FRAKTION

IM RAT DER STADT ZÜLPICH

Liebe Zülpicherinnen, liebe Zülpicher,

an dieser Stelle möchte ich Sie heute über die Aktivitäten im Ort Bessenich informieren. Einer der kleineren Orte im Stadtgebiet, der sehr aktiv im Miteinander ist. Dies ist zu erkennen an den vielen Vereinen, aber auch die Gemeinschaft als Dorf wird dort gelebt. So wird in Kürze das Ehrenmal saniert. An den Kosten von bis zu 3000 € beteiligt sich die Stadt mit 1/3. Der Rest musste vom Dorf aufgebracht werden. Dies gelang innerhalb von nur 7 Monaten. Unter den vielen kleinen und größeren Spenden war auch eine großzügige Spende der Firma smurfit Kappa Zülpich Papier. Überhaupt wird die Heimat in Bessenich hochgehalten. So war das Wegekreuz, das erst im Jahre 1986 von der Familie Reifferscheidt gestiftet worden war, bei einem Unfall zerstört worden. Es war schwierig, einen Schreiner zu finden, der das Kreuz mit Inschrift wiederherstellen konnte. Im Herbst 2016 konnte das neue Wegekreuz dann endlich eingeweiht werden.

Im Frühjahr werden die Arbeiten zur Kanalsanierung in Bessenich beginnen. Seit Beginn der Planungen gab es mehrere Ortstermine, in denen Anregungen von

betroffenen Anwohnern direkt vor Ort geklärt werden konnten. Auch eine Bürgerinformation hat es gegeben, nach der es nochmals zu Umplanungen kam. Auch während der Bauzeit von über 2 Jahren wird es sicher noch viel Klärungsbedarf geben.

Ein neues Baugebiet wird es in Bessenich nun auch bald geben. Seit 2007 gibt es den Bebauungsplan „Kirchfeldchen“, der jetzt kurz vor der Umsetzung steht. Zu Beginn dieses Jahres gab es völlig unerwartet noch Einwendungen gegen das Baugebiet, da es dort zum Ende des 2. Weltkrieges ein Kriegsgefangenenlager gegeben hat. Dank der Aussagen einiger Zeitzeugen, mit denen ich gesprochen habe, konnte dann Entwarnung gegeben werden. Tatsächlich waren die Kriegsgefangenen zunächst auf dem Friedhof hinter der Kirche untergebracht worden und danach auf einem Gelände außerhalb des Baugebietes. Die Kriegsgefangenen, die mit LKW direkt von der Front kamen, wurden nach kurzem Aufenthalt von Bessenich aus mit der Bahn nach Frankreich abtransportiert. Auf dem Gelände gab es keine Bauten. Es handelte sich lediglich um einen mit Stacheldraht umzäunten Bereich. Ich hoffe nun inständig, dass dem Baugebiet in Bessenich nichts mehr entgegensteht und jetzt, wo Sie diesen Bericht lesen, der erste Spatenstich bereits erfolgt ist.

Für die SPD Fraktion

Christine Bär

Fraktionsvorsitzende

Ortsvorsteherin Bessenich



**Endlich!**

### Ein Schritt in die richtige Richtung!

Bekanntlich lehnte und lehnt die FDP-Fraktion schon immer die Einführung der Parkgebühren in der Stadt Zülpich ab, da sie so unnötig sind wie ein Kropf.

Die Einführung wurde seinerzeit leider **ohne** Konzeption und **ohne** die Beteiligung der Zülpicher Gewerbetreibenden eingeführt.

Wie sich im Nachhinein (nur für CDU und den Bürgermeister überraschend) herausgestellt hat, hat die Einführung der Parkgebühren die Haushaltssituation in Zülpich **nicht** wesentlich positiv berührt. Man könnte auch sagen: Aufwand und Ertrag waren definitiv nicht im Lot. Negative Folgen wurden aber zusehends bemerkbar.

Stichwort: **Parkchaos, Einbruch der Umsatzzahlen** der Gewerbetreibenden in der Innenstadt etc. . . .

Die FDP-Fraktion hat mit Nachdruck in den vergangenen Monaten mit guten Argumenten dafür geworben, dass die **missglückte** Einführung der Parkgebühren ersatzlos zurückgenommen wird.

So nach und nach hat es auch der Bürgermeister verstanden, dass man der Argumentation der FDP nicht so ohne weiteres ausweichen kann. Der Bürgermeister schlägt (hoffentlich als ersten Schritt) vor, dass es am Kolntor keine Parkgebühren mehr geben soll.

Dieses Ansinnen, als ersten Schritt in die richtige Richtung, unterstützt die FDP selbstverständlich, so wie wir in dieser Stadt jedwede Form bürgernaher und guter Politik unterstützen.

Die FDP wird daher weiter versuchen mit guten Argumenten unnötige Belastungen der Bürgerschaft und der Gewerbetreibenden in Zülpich zu verhindern. Dies machen wir auch dann, wenn andere die Parkgebühren ein Luxusproblem nennen. Für den erhellenden Hinweis, dass die Brötchentaste nicht nur den Besuch in einer Bäckerei legitimiert, danken wir dem Ideengeber.

Ihre FDP-Fraktion



**JA-Fraktion**

### Laufender Prozess statt Verschlimmbesserung

Ein echter Dauerbrenner in der politischen Diskussion Zülpichs sind die mühsamen Versuche zur **Erhebung von Parkgebühren**. Der Grund für die Dauerdiskussion liegt beileibe nicht nur bei der Opposition, auch wenn diese zwangsläufig auf die zahlreichen Steilvorlagen reagieren muss.

**In den letzten Monaten haben zahlreiche Bürgerbeschwerden zu Änderungen im System geführt.** Nun hat die Verwaltung via Presse und folgend im

Stadtentwicklungsausschuss einen neuen Akzent gesetzt: **Der Parkplatz am Kölntor soll künftig wieder gebührenfrei und stattdessen mit einer Parkscheibenregelung belegt werden.** Ganze drei Stunden beträgt die Höchstparkdauer. Die Verwaltung reagiert damit auf mickrige Einnahmen an diesem Standort und auf den Unmut der Geschäftswelt sowie von Anwohnern der von-Lutzenberger-Straße, die das ausweichende Parken zu verkraften haben.

Sensibel reagiert man auf Seiten der Gebührenbefürworter mittlerweile auf die Sinnfrage angesichts der Dauerdiskussionen und Probleme allenthalben. **Die Parkgebühren seien ein „Laufender Prozess“ und von Anfang an sei klar gewesen, dass diese fortlaufend überprüft und den Gegebenheiten angepasst werden müssten.**

Wir fragen uns an dieser Stelle, was wir schlimmer finden müssen: Dass man den kritischen Beobachter und die Zülpicher Bürger damit an der Nase herumführt, oder dass man tatsächlich in vollem Bewusstsein einen derartigen Bürokratismus für wenig Ertrag in Kauf genommen hat. Letzteres halten wir eigentlich für sehr unwahrscheinlich, da **die Verwaltung in allen anderen Fragen peinlich genau darauf achtet, möglichst nur ihre Kernaufgaben selbst zu erledigen und alles Aufwändige zu privatisieren.**

Wir werden uns jedenfalls in den „laufenden Prozess“ weiter einschalten.

Ihr Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA

www.jungealternative.de



### "Parkgebühren sind ein Luxusproblem"



So wird der Vorsitzende der Zülpicher CDU Fraktion in der hiesigen Presse zitiert. Das kann man so sehen, wenn man sich die riesigen Probleme anderer Länder vor Augen führt. Fremdschämen muss man sich dann allerdings für die weiteren Ausführungen, es gebe sogar eine Brötchentaste für 30 minutiges kostenloses Parken, man müsse halt nur wissen, dass die auch bei anderen Einkäufen funktioniere. Ob die betroffenen Bürger sich mit solchen Äußerungen noch ernst genommen fühlen?

Es ist Zeit kurz inne zu halten, um die unendliche Geschichte der Zülpicher Parkgebühren einmal nüchtern zu betrachten.

Mit Parkgebühren wollen Kommunen normalerweise zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Einerseits eine wie auch immer gearbete Regelung der knappen Parkplätze und andererseits – verschämt – eine zusätzliche Einnahmequelle erschließen. Wie es mit der Park-Regelung aussieht kann jeder Autofahrer in Zülpich für sich selber entscheiden. Hinsichtlich der gewünschten Einnahmequelle gibt es aber nackte Zahlen.

Im November 2014 wurde das "durchdachte Konzept" (O-Ton des o. a. Vorsitzenden) vorgestellt und mit dem Votum von CDU und SPD verabschiedet. Die von Anfang an völlig überschätzte Höhe der Erlöse von rd. 350.000 € ist nie erreicht worden; 2016 erzielte man gerade ein Drittel, rd. 110.000 €.

Nach der x-ten Verschlimmbesserung gab es nun ein erstes Schritchen zur Vernunft: Der Parkplatz am Kölntor steht jetzt, mit Parkscheibe, drei Stunden kostenlos zur Verfügung. Das stellte erst einmal auch einige anwesende unter Parkplatznöten leidende Bewohner der von-Lutzenberger-Straße zufrieden. Da außerdem die ganztägige Benutzung der Parkplätze am Adenauer Platz und der alten Stadthalle jetzt nur noch symbolische 0,50 € kosten soll und der Bürgermeister versprach auf aktuelle Entwicklungen zu reagieren, stimmten wir dem so zu.

Trotzdem: Wir bleiben am Ball

UWW-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich

gez.

Dipl.-Kfm. Gerd Müller

uwv-zuelpich.de oder 0163 1370 863



Fraktion im Rat der Stadt Zülpich

### Seepark kann Zülpich attraktiver machen

In letzter Zeit wird von einigen Bürgern und auch von Parteien häufig der Niedergang der Zülpicher Innenstadt beklagt. Uns ist klagen allein zu wenig. Wir wollen die Besonderheiten unserer Stadt nutzen, um die Kernstadt zu beleben. Deshalb halten wir es für wichtig unseren gut gepflegten Seepark und unsere historisch interessante Innenstadt besser miteinander zu verknüpfen.

Bei Veranstaltungen im Seeparkpark ist es wichtig, auch Aktivitäten in der Kernstadt anzubieten. Stadtführungen und die Öffnung des Burgturmes bieten sich an. Zumindest bei Veranstaltungen am Samstag ist es auch denkbar mit dem Eintritt in den Seepark spezielle Aktionsgutscheine für Geschäfte auszugeben. Die Verbindung von Seepark und Innenstadt hat zu Zeiten der Landesgartenschau besonders gut mit Hilfe der Bimmelbahn funktioniert. Wir halten es für sinnvoll diese auf Kosten der LaGa GmbH bei besonderen Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem Tulpenfest am 17. April, anzumieten.

Der Seepark selbst kann erheblich an Attraktivität gewinnen, wenn noch einige größere Spielgeräte auch für ältere Kinder angeschafft werden.

Insbesondere brauchen wir immer neue und gute Ideen, um mehr Schwung nach Zülpich zu holen. Teilen Sie uns Ihre Ideen telefonisch oder per E-Mail mit. Unser Motto lautet „machen statt motzen“.

Angela Kalnins, Tel.: 02252/4256, Ester Reinfeld, 0163/6356036

Email: gruene-zuelpich@gmx.de

**Grafikdesign**

**Lettershop**

**Hosting**

**Verlag**

**Webdesign**

**Werbemittel**

**Werbetechnik**

**Druck**

**Digital & Offset**

**PORSCHEN & BERGSCH**  
Mediendienstleistungen  
[www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de)

Am Roßpfad 8  
52399 Merzenich  
Tel. (0 24 21) 95 24 79-0  
Fax (0 24 21) 97 24 01  
info@porschen-bergsch.de

SEIT 60 JAHREN FÜR SIE UND DIE UMWELT IM EINSATZ  
WWW.DIEFENTHAL-ATS.DE

24 STD. 02252-94070

NOTDIENST FACHPERSONAL

ROHR- UND KANALREINIGUNG  
KANALUNTERSUCHUNG  
DICHTHEITSPRÜFUNGEN



KANALREPARATUR OHNE ERDARBEITEN  
ABSCHIEDERTECHNIK UND -SERVICE

DIEFENTHAL ATS GMBH, BLATZHEIMER STR.3, 53909 ZÜLPICH, MAIL@DIEFENTHAL-ATS.DE

einfach.  
mehr.  
service.

Nutzen Sie unseren Service –  
egal wo Sie das Gerät gekauft haben.



DISPLAY  
REPARATUR



ÜBERNAHME  
IHRER DATEN



VIREN-  
BESEITIGUNG



DSL-WLAN-  
EINRICHTUNG



FEHLER-  
DIAGNOSE



NOTEBOOK-  
REPARATUR

**Hardware-Store**

Ihr Fachgeschäft für PC, Notebook und Computer-Service

Hauptstraße 80

Verkauf 02422/90 18 40  
www.hw-store.net

52372 Kreuzau

Service 02422/50 22 33  
ak@hw-store.net

Fliesen legen  
und mehr ...

# H.B. Uerlings

## Fliesenfachbetrieb

Über 30 Jahre  
Berufserfahrung

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerkern Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

### Leistungsumfang:

- |                             |  |  |
|-----------------------------|--|--|
| • Fliesenarbeiten aller Art | • Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten | • Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen |
| • Natursteinarbeiten        | • Trockenbauarbeiten                       | • Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten                                  |
| • Reparaturservice          | • Mauer-, Putz- und Estricharbeiten        | • Endreinigung   |
| • Versiegelungsarbeiten     | • Elektro- und Installationsarbeiten       |  |
|                             | • Handwerkervermittlungs-Service           |  |

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



**Autohaus  
M. BORCHERT**  
GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich  
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und  
Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: [www.ford-borchert.de](http://www.ford-borchert.de)

eMail: [info@ford-borchert.de](mailto:info@ford-borchert.de)



Ihr Autohaus

**M. BORCHERT** GmbH



Feel the difference